

Freibad Friedland Sommertreff 50 1975 - 2025



Beginn: 10:00 Uhr
Di. 05.08.
50. Geburtstag
mit Anlauf in die Zukunft
vor- und nachmittags:
WASSERPISTOLENSchlacht
Große Kaffeetafel
Kuchenbasar für den Abiball 2027
Auftritt Frauenchor Friedland
Funkentanz
unterstützt durch: Frauenchor Friedland und
Friedländer Karnevalsclub

Beginn: 20:00 Uhr
Fr. 08.08.
Licht & Wasser
Sommernacht im Freibad
Baden bis 24:00 Uhr
Sommernachtsparty
mit DJ Chris
von ROCKBAR

Beginn: 10:00 Uhr
Sa. 09.08.
WASSERFEST
50 Jahre Wellenfreude
Spiel, Sport und Spaß
Neptunfest · Kinderdisco
Sommerparty
unterstützt durch: Angelverein Friedland e.V.

Beginn: 13:00 Uhr
So. 10.08.
Goldene Welle
mit Musik, Mode & Genuss
musikalische Unterhaltung
Backwettbewerb „Goldene Welle“
Bademode im Wandel der Zeit
unterstützt durch:
ERLEBNIS
schmiede Land-Frauenverband M-V

Do. 14.08.
Teenager
WETTRUTSCHEN
zum Jugendtreffen der Städtepartner
14:00 Uhr ANMELDUNG
(für Kinder 12 - 15 Jahre)
15:30 Uhr Wettrutschen
16:45 Uhr SiegerEHRUNG

Beginn: 16:00 Uhr
Sa. 13.09.
Saisonabschluss
mit Abbaden
Abschlussparty
mit DJ Chris
von ROCKBAR
unterstützt durch: Feuerwehr Friedland



► Erreichbarkeit der Mitarbeiter

Stadtverwaltung Friedland und Amt Friedland

Postanschrift: 17098 Friedland
Riemannstraße 42

E-Mail-Adresse: stadt@friedland-mecklenburg.de

Öffnungszeiten: **Dienstag** 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Nutzen Sie auch gern die Möglichkeit, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail direkt zu erreichen!

Zuständigkeit und Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Verwaltung

Bezeichnung der Stelle	Name	Telefondurchwahl	E-Mail
Bereich Bürgermeister			
Bürgermeister/Wirtschaftsförderung	Herr Nieswandt	277-10	f.nieswandt@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Bürgermeister, Gremien, Vereine, Städtepartnerschaften	Frau Prösch	277-10	i.proesch@friedland-mecklenburg.de
Fachbereich I – Zentrale Verwaltung und Finanzen			
Leiterin Zentrale Verwaltung und Finanzen	Frau Wölk	277-58	u.woelk@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Verwaltung			
Allgemeine Verwaltung, Fundbüro, Archiv	Frau Richter	277-20	b.richter@friedland-mecklenburg.de
Stadt-, Landentwicklung & Marketing	Frau Rösler	277-75	k.roesler@friedland-mecklenburg.de
Schulverwaltung, Kindertagesstätten, Lohnbüro	Herr Hinrichs	277-24	c.hinrichs@friedland-mecklenburg.de
Personalamt, Versicherungen, Wahlen	Frau Hagemann	277-23	a.hagemann@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle	Frau Pagel	277-46	meldestelle@friedland-mecklenburg.de m.pagel@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle, Friedhof	Frau Schmidt	277-47	meldestelle@friedland-mecklenburg.de a.schmidt@friedland-mecklenburg.de
Wohngeld	Frau Friedrich	277-45	wohngeld@friedland-mecklenburg.de s.friedrich@friedland-mecklenburg.de
Kulturelle und sportliche Einrichtungen	Frau Löhnert	277-68	j.loehnert@friedland-mecklenburg.de
Gremien, Digitalisierung	Frau Fischer	277-13	s.fischer@friedland-mecklenburg.de
Finanzen			
Hauptsachbearbeiter Geschäftsbuchhaltung, Beteiligung	Herr Kahnt	277-62	m.kahnt@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Bull	277-60	a.bull@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Korff	277-69	i.korff@friedland-mecklenburg.de
Kassenleitung, Vollstreckung	Herr Hasenjaeger	277-66	c.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Zahlungsverkehr, Kasse	Frau Jurkewicz	277-64	n.jurkewicz@friedland-mecklenburg.de
Haushalt, Jahresabschlüsse	Frau Dowe	277-65	s.dowe@friedland-mecklenburg.de
Informationstechnologie	Herr Scheibel	277-84	r.scheibel@friedland-mecklenburg.de
Vergabe, Fördermittel	Frau Knuth / Herr Kluth	277-12	k.knuth@friedland-mecklenburg.de p.kluth@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung, Assistenz IT	Herr Holz	277-81	m.holz@friedland-mecklenburg.de
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	Frau Telker	277-82	s.telker@friedland-mecklenburg.de
Fachbereich II – Bauen, Ordnung und Standesamt			
Leiterin Bauen, Ordnung und Standesamt	Frau Enenkel	277-71	a.enenkel@friedland-mecklenburg.de
Bereich Bauen			
Unterhaltung, Bauhof, Stadtmobiliar	Frau Denter	277-73	u.denter@friedland-mecklenburg.de
Hoch-/Tiefbau, Sanierung, Bauanträge	Frau Krüger	277-74	e.krueger@friedland-mecklenburg.de
Vermietung/Verpachtung, Gärten, Garagen, Gemeindehäuser	Frau Salow	277-76	e.salow@friedland-mecklenburg.de
Liegenschaften, Jagdrecht, Landverpachtung	Frau Arndt	277-78	j.arndt@friedland-mecklenburg.de
Bauleitplanung, Rechtsangelegenheiten	Frau Walter	277-21	a.walter@friedland-mecklenburg.de
Sachbearbeiterin für kommunales Klimamanagement	Frau Dr. Riemer	277-31	d.riemer@friedland-mecklenburg.de
Bereich Ordnung			
Ordnungswidrigkeiten, Parkerleichterung, Gefahrenabwehr	Frau Dammrose	277-22	v.dammrose@friedland-mecklenburg.de
Gewerbe, Markt, Gestattungen, Fundtiere, Fischerei	Frau Hasenjaeger	277-34	a.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Brand- und Katastrophenschutz	Herr Drews	277-35	s.drews@friedland-mecklenburg.de
Außendienst	Frau Scholz	277-67	s.scholz@friedland-mecklenburg.de
Spielplätze, Baumschutz	Herr Hardrath	277-36	r.hardrath@friedland-mecklenburg.de
Bereich Standesamt			
Standesamt	Frau Minow	277-37	a.minow@friedland-mecklenburg.de

Amtsvorsteherin, Frau Dr. Anja Lentz-Becker,
Tel.: 0151 12745820

Stadtpräsident, Herr Matthias Noack

Tel.: 0151 50495129, E-Mail: stadtpraesident@stadt-friedland.de
Fragen, Anregungen, Anliegen werden gern entgegengenommen.

Bürgermeister Gemeinde Galenbeck

Herr Thomas Herrholz, Tel.: 0174 3818604,
E-Mail: t.herrholz@googlemail.com

Bürgermeister Gemeinde Datzetal

Herr Matthias Dröse, Tel.: 0171 5132432,
E-Mail: matthias.droese@gmail.com

Schiedsstelle des Amtes Friedland

Vorsitzende der Schiedsstelle:

Frau Dr. Anja Lentz-Becker

Telefon: 0151 12745820

E-Mail: anja.lentz-becker@schiedsfrau.de

<https://www.friedland-mecklenburg.de/informationen/schiedsstelle>

Schiedsstellentermine erhalten Sie nach Vereinbarung

Gleichstellungsbeauftragte Frau Klobusinski

Haben Sie Fragen oder ein Anliegen?

Melden Sie sich gern per

E-Mail: gleichstellung@stadt-friedland.de

Ortsvorsteher

Die Ortsvorsteher wurden von den Einwohnern des jeweiligen Ortsteiles gewählt.

Die Ortsvorsteher haben die gleichen Rechte und Pflichten wie ein Stadtvertreter, außer das Stimmrecht, und halten die Verbindung zwischen den Einwohnern ihres Ortsteiles und der Verwaltung.

Damit Sie die Ortsvorsteher bei Bedarf für Ihre Probleme oder Anregungen gut erreichen können, hier die aktuellen Kontaktdaten:

Ortsvorsteher der Ortsteile der Stadt Friedland

Ortsteil	Ortsvorsteher/in	Telefonnummer	Stellvertreter/in
Brohm	Frau Manuela Köhler	0152 02694417	Herr Matthias Gosse
Schwanbeck	Frau Elke Hänisch	03969 510586	Frau Ingelore Stremel
Ramelow	Frau Kerstin Grünler	03969 510316	
Jatzke	Herr Andreas Gäde	0159 04110521	
Liepen	Herr Falk Herold	039606 20021	Frau Ina Krasemann
Eichhorst	Frau Susanne Kurzke	039606 29131	
Genzkow	Frau Cindy Müller	0152 03636570	
Glienke	Herr Ingo Müller	0178 7160097	Irene Engel

Ortsvorsteher der Ortsteile der Gemeinde Galenbeck

Ortsteil	Ortsvorsteher/in	Telefonnummer	Ortsteil	Ortsvorsteher/in	Telefonnummer
Galenbeck			Sandhagen	Herr Bey	0162 8832134
Rohrkrug			Kotelow	Herr Ollwig	039607 244575
Friedrichshof	Herr Dr. Neubauer	039607 268676	Schwichtenberg	Herr Schnak	039607 26877
Wittenborn					0152 2350543
Klockow	Herr Koßmehl	0175 7581637	Lübbersdorf	Frau Müller	0160 5335792

► Stadtinformationen

Freibad Friedland

Woldegker Chaussee 16, 17098 Friedland,

Tel. Kasse: 039601 21695

Tel. Rettungsschwimmer: 039601 21194,

Mail: freibad@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

ab 16. Mai

Mo - Fr 13:00 Uhr - 20:00 Uhr

Sa, So, Feiertage, Schulferien 10:00 Uhr - 20:00 Uhr

M-V

letzter Einlass: 19:00 Uhr

ab 08. September

Mo - Fr 13:00 Uhr - 19:00 Uhr

am 13.09.2025 10:00 Uhr - 01:00 Uhr -

Saisonabschluss

letzter Einlass: 18:00 Uhr

geschlossen

ab 14.09.2025

Museum der Stadt Friedland

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland, Tel. 039601 26779,

Mail: museum@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

Stadtbibliothek

Vor dem Walltor 1, 17098 Friedland, Tel. 039601 574157

Mail: bibliothek@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr

Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 13:30 - 18:00 Uhr

Stadtinformation

im Museum der Stadt Friedland

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland, Mail: stadtinfo@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

ILSE-Bereitschaftsbus:

Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr

Mobilitätszentrale Neubrandenburg:

Tel. 0395 - 35 17 63 50

Notrufe

Rettungswache

Freiwillige Feuerwehr

Polizei

ärztliche Bereitschaftshotline:

Telefon-Seelsorge

Elterntelefon „Nummer

gegen Kummer“

Kinder-/Jugendtelefon

„Nummer gegen Kummer“

Tel.

112

112

110 oder Tel. 039601 – 3000

116 117

0800 1110111 oder 0800 1110222

0800 1110550

116111

Bereitschaftsdienste für Zahnarzt und Apotheke finden Sie auf unserer Homepage: www.friedland-mecklenburg.de

► Grußwort des Amtsvorstehers

Auf ein Wort

Wenn Sie diese Ausgabe der Neuen Friedländer Zeitung in Händen halten, dann haben die Schulferien in Mecklenburg-Vorpommern gerade begonnen. Vielleicht sind auch Sie auf dem Sprung in den Urlaub oder planen, in den nächsten Wochen zu verreisen. Viele Gäste führt der Sommerurlaub auch zu uns ins Amt Friedland. Vor einiger Zeit habe ich in Sandhagen zwei Radfahrer getroffen, die Ihren Urlaub in Friedland verbracht haben, um von dort mit dem Fahrrad die Gegend zu erkunden. Offenbar gibt es also auch vor der eigenen Haustür einiges zu entdecken. Wenn wir im Alltag durch unsere Dörfer und die Stadt Friedland fahren, dann fehlt uns vielleicht der Blick dafür. Ich muss dabei immer an das Lied eines Hamburger Liedermachers denken: „Bleib zuhause im Sommer“. Falls Sie im Sommer zu Hause sind - und sind es auch nur ein paar freie Tage oder ein Wochenende - dann machen Sie doch einfach mal Urlaub vor Ort! Zum Beispiel mit einer Radtour um den Galenbecker See, einer Wanderung um den Mühlenteich, einem Ausflug zum Café am Findlinggarten oder zum Lübkow See. Selbst wenn Sie mal über Nacht verreisen wollen, bietet sich mit dem Campingplatz in Cosa oder den neu eingerichteten Wohnmobilstellplätzen in Schwichtenberg die Gelegenheit. Im Veranstaltungskalender der Orts-Apps von Friedland, Datzetal und Galenbeck finden sich viele Veranstaltungen auch in den Sommermonaten. Und was immer geht - das ist natürlich das Friedländer Freibad. Bernd



Begemann hat gesungen: „Fahr nicht weg - lass die anderen fahren - bitte bleib da!“ In diesem Sinne - ob unterwegs oder zu Hause: Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Thomas Herrholz
Bürgermeister der Gemeinde Galenbeck
stellv. Amtsvorsteher

► Amtliche Bekanntmachungen

Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 18

„Erweiterung Windeignungsgebiet Treptower Feld“, Entwurfsfassung Stand Mai 2025

Bekanntgabe der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird der Entwurf der Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 18 „Erweiterung Windeignungsgebiet Treptower Feld“, einschließlich der nachfolgend genannten, umweltbezogenen Informationen zu jedermanns Einsicht in der Zeit

vom 05.08.2025 bis einschließlich 04.09.2025

auf der Internetseite des Amtes Friedland unter <https://amt.friedland-mecklenburg.de/ti-friedland-6/index.php> sowie über das Bau- und Planungsportal M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> veröffentlicht.

Darüber hinaus ist die Einsichtnahme im Fachbereich II - Bauen, Ordnung und Standesamt der Stadt Friedland, Zimmer 2.12, Riemannstraße 42, 17098 Friedland während folgender Zeiten möglich:

Montag	von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr - 15:30 Uhr
Dienstag	von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr - 15:30 Uhr
Donnerstag	von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Es liegen folgende wesentliche umweltbezogene Unterlagen vor:

Es liegen derzeit keine umweltbezogenen Informationen hinsichtlich der Aufhebung der Satzung vor.

Während des Veröffentlichungszeitraumes können von jeder-

mann Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplans der Stadt Friedland elektronisch an a.walter@friedland-mecklenburg.de übermittelt werden. Alternativ können die Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Veröffentlichungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 BauGB i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO und dem DSG M-V. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absender abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO)“, welches ebenfalls veröffentlicht wird.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weist die Stadt Friedland ausdrücklich darauf hin, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden. Soll eine Stellungnahme anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken.

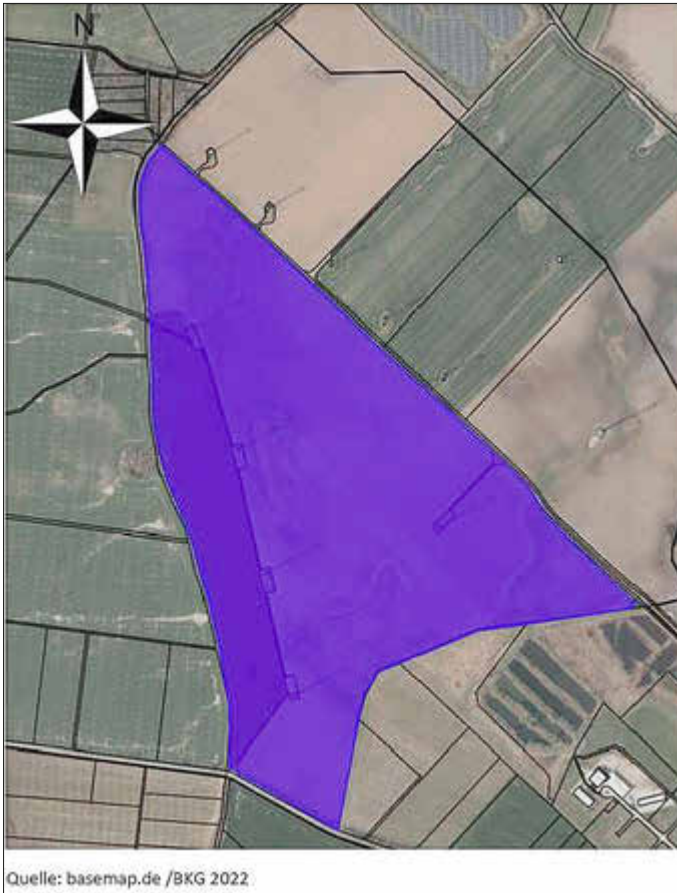
Friedland, den 03.07.2025

gez. i. V. Undine Wölk

- Dienstsiegel -

1. Stellvertreterin des Bürgermeisters

(Diese Bekanntmachung wurde von der 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Undine Wölk, in Vertretung für den Bürgermeister, Herrn Frank Nieswandt, unterzeichnet.)

Anlage: Übersichtskarte mit Darstellung des Geltungsbereiches

chung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung über den Bebauungsplan und des Flächennutzungsplanes
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Friedland unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Des Weiteren wird auf § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) hingewiesen, wonach ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden können (außer bei Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften). Innerhalb der Jahresfrist muss der Verstoß schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt Friedland geltend gemacht werden.

Friedland, den 16.07.2025

gez. Frank Nieswandt
Bürgermeister

(Dienstsiegel)

20. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland

Genehmigung der 20. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland

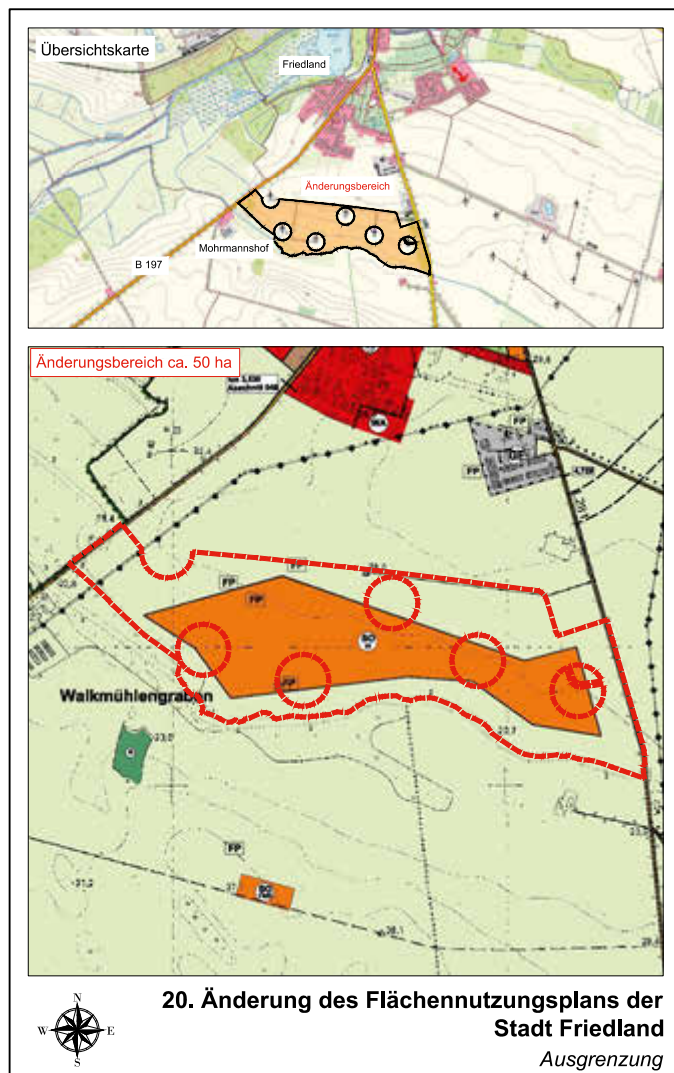
Die Stadtvertretung der Stadt Friedland hat am 09.10.2024 in öffentlicher Sitzung die 20. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland in der Fassung vom August 2024 beschlossen und festgestellt.

Der Änderungsbereich der 20. Änderung des Flächennutzungsplans ist der als Anlage beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen. Der Änderungsbereich der 20. Änderung des Flächennutzungsplans beläuft sich auf eine Fläche von etwa 49,0 ha und erstreckt sich auf die Flurstücke 165, 166 (tlw.) und 167/3 (tlw.) der Flur 50 sowie die Flurstücke 1 (tlw.), 2 (tlw.) und 7/2 (tlw.) der Flur in der Gemarkung Friedland. Der Änderungsbereich umfasst Flächen für die Landwirtschaft.

Mit Schreiben des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als höhere Verwaltungsbehörde vom 19.06.2025 (Aktenzeichen: 1262/2025-502) wurde die 20. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland gemäß § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die Flächennutzungsplanänderung wirksam.

Die 20. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland kann mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, im Fachbereich II – Bereich Bauen, Zi. 2.12 der Stadt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, während der Dienststunden eingesehen werden.

Gemäß § 6a Abs. 2 BauGB ist die Einsichtnahme ebenfalls über die Internetseite des Amtes Friedland unter <https://amt.friedland-mecklenburg.de/ti-friedland-6/index.php> sowie über das Bau- und Planungsportal M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> möglich. Auf Verlangen wird Auskunft über den Inhalt erteilt. Es wird auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1, 2 und 4 sowie Abs. 4 BauGB und auf die Voraussetzungen für die Geltendma-

Anlage: Übersichtskarte mit Darstellung des Geltungsbereiches

Bebauungsplan Nr. 37 „Photovoltaikanlage östlich der B 197“ der Stadt Friedland

Bekanntmachung der Satzung des Bebauungsplans Nr. 37 „Photovoltaikanlage östlich der B 197“ der Stadt Friedland

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland hat am 04.12.2024 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan Nr. 37 „Photovoltaikanlage östlich der B 197“ der Stadt Friedland in der Fassung vom August 2024 als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der als Anlage beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen.

Er beläuft sich auf eine Fläche von etwa 50 ha und umfasst die Flurstücke 165, 166 (tlw.) und 167/3 (tlw.) der Flur 50 sowie die Flurstücke 1 (tlw.), 2 (tlw.) und 7/2 (tlw.) der Flur in der Gemarkung Friedland.

Mit der Bekanntmachung tritt die Satzung des Bebauungsplans Nr. 37 „Photovoltaikanlage östlich der B 197“ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB i. V. m. der Hauptsatzung der Stadt Friedland in Kraft.

Die Satzung des Bebauungsplan Nr. 37 „Photovoltaikanlage östlich der B 197“ der Stadt Friedland kann mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, im Fachbereich II – Bereich Bauen Zi. 2.12 der Stadt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, während der Dienststunden eingesehen werden.

Gemäß § 10a Abs. 2 BauGB ist die Einsichtnahme ebenfalls über die Internetseite des Amtes Friedland unter <https://amt.friedland-mecklenburg.de/ti-friedland-6/index.php> sowie über das Bau- und Planungsportal M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> möglich. Auf Verlangen wird Auskunft über den Inhalt erteilt.

Es wird auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1, 2 und 4 sowie Abs. 4 BauGB und auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung über den Bebauungsplan und des Flächennutzungsplanes
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Friedland unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Des Weiteren wird auf § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) hingewiesen, wonach ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden können (außer bei Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften). Innerhalb der Jahresfrist muss der Verstoß schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt geltend gemacht werden.

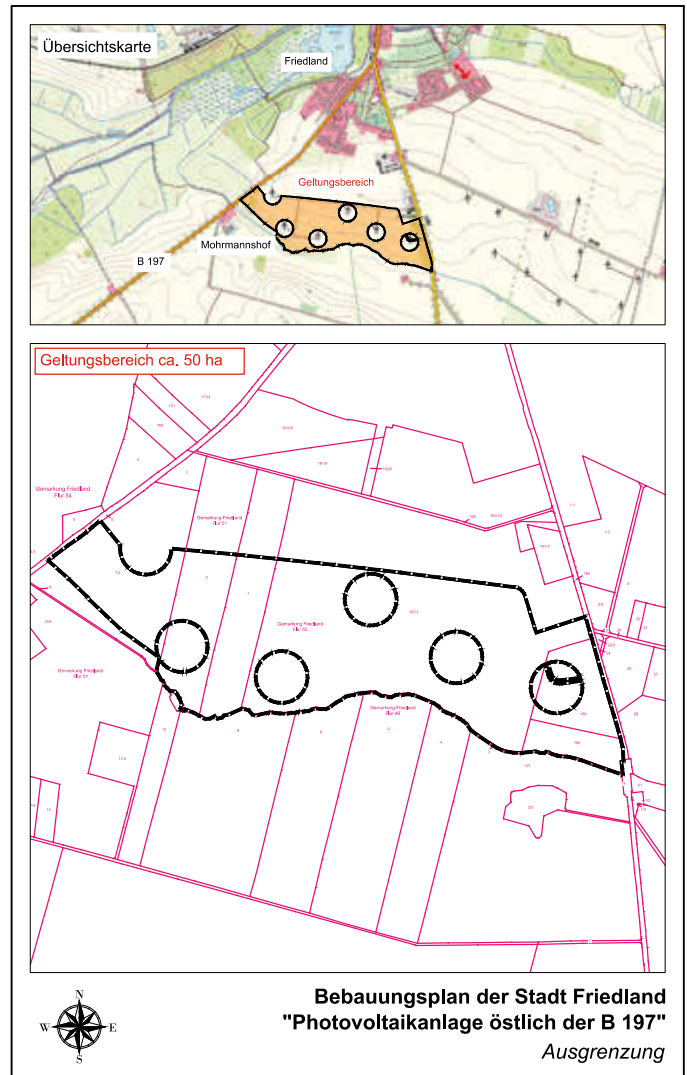
Friedland, den 16.07.2025

gez. **Frank Nieswandt**
Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Anlage:

Übersichtskarte mit Darstellung des Geltungsbereiches



Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023

der WGF Wohnungs-GmbH Friedland,
Am Markt 3, 17098 Friedland

Wiedergabe Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die WGF Wohnungs-GmbH Friedland

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der WGF Wohnungs-GmbH Friedland – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der WGF Wohnungs-GmbH Friedland für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen. Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können. Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit

dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im La-

gebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 und § 14 Abs. 2 KPG M-V

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft i. S. v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen. Nach unserer Beurteilung geben die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen. Wir weisen jedoch auf die Belastung der finanziellen Situation der Gesellschaft aufgrund der hohen Kapitaldienstbelastung sowie der hohen Leerstandsquote hin.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Berlin, den 27. September 2024

GdW Revision AG

**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft**

gez. Gerisch

Wirtschaftsprüfer

Feststellungen des Landesrechnungshofes

Der Landesrechnungshof hat den Bericht ohne Beanstandungen weitergeleitet

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2023 Der Aufsichtsrat und der Vertreter des Gesellschafters beschließen in der gemeinsamen Sitzung am 08.11.2024:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 und der Lagebericht der Geschäftsführung werden festgestellt.
2. Aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 449.693,28 € wurden der gesellschaftsvertraglichen Rücklage keine Beiträge zugeführt. Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 449.693,28 € wird in andere Gewinnrücklagen eingestellt.
3. Dem Geschäftsführer und dem Aufsichtsrat wird für das Wirtschaftsjahr 2023 uneingeschränkt Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht zum 31.12.2023 liegen 7 Tage nach der öffentlichen Bekanntgabe in der Geschäftsstelle der WGF-Friedland GmbH, Am Markt 3, 17098 Friedland aus.

gez. Heidschmidt

Vorsitzender des Aufsichtsrates

► Amtliche Mitteilungen

Auszeichnung im 72. Europäischen Wettbewerb 2025 – Thema: „Europa? – Aber sicher!“

Im Rahmen der letzten Stadtvertretersitzung wurden junge Friedländer Talente für ihre herausragenden Beiträge zum 72. Europäischen Wettbewerb 2025 ausgezeichnet, der in diesem Jahr unter dem Motto „Europa? – Aber sicher!“ stand.

Josephine Martin, Alex Maske und Lara Jonas erhielten für ihre kreativen und aussagekräftigen Arbeiten den jährlichen Preis des Bürgermeisters. Die prämierten Werke überzeugten durch ihre künstlerische Gestaltung und ihren besonderen Blick auf europäische Werte, Sicherheit und Zusammenhalt.



Der Ratssaal war gut gefüllt, zahlreiche Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde begleiteten die jungen Preisträgerinnen und Preisträger und machten die Auszeichnung zu einem besonderen Moment.

Mit großem Interesse verfolgten die Anwesenden die Erläuterungen der Kunstwerke.

Bürgermeister Frank Nieswandt und Stadtpräsident Matthias Noack gratulierten persönlich und überreichten die Urkunden. Die Stadt Friedland würdigt mit dieser Auszeichnung das kreative Engagement ihrer Jugend und bedankt sich bei allen Teilnehmenden für ihre Beiträge zum europäischen Gedanken.

Insgesamt nahmen 74.337 Schülerinnen und Schüler deutschlandweit am Wettbewerb teil. Die Neue Friedländer Gesamtschule war dabei besonders erfolgreich: 28 Arbeiten wurden auf Landesebene in Mecklenburg-Vorpommern prämiert, zwei Werke erhielten sogar eine Bundesauszeichnung.

Bürgerinformationsveranstaltung zu möglichen Photovoltaik-Projekten

in Friedland, Bauersheimer Weg, Ramelow, Bresewitz

Am 05.08.2025 um 17 Uhr

findet im Ratssaal der Stadt Friedland (Rudolf-Breitscheid-Straße 5 in 17098 Friedland) eine **Bürgerinformationsveranstaltung zu drei möglichen Photovoltaik-Projekten in Bresewitz, Ramelow und im Bereich des Bauersheimer Weges** statt.

Hierzu sind alle interessierten Einwohner und Einwohnerinnen herzlich eingeladen. Im Rahmen der Veranstaltung werden wir

uns als Vorhabenträger vorstellen und umfassend über Ziele, Chancen und Hintergründe unserer Projekte informieren. Nutzen Sie gern die Gelegenheit für den offenen Austausch und Fragen!

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Veranstaltung
2. Vorstellung des Projekts Freiflächenphotovoltaikanlage im Bereich Bauersheimer Weg, Friedland
3. Vorstellung des Projekts Agri-Photovoltaikanlage „Solarpark am Ramelower Graben“, OT Ramelow
4. Vorstellung des Projekts Agri-Photovoltaikanlage „Solarpark zur alten Ziegelei“, OT Bresewitz
5. Ihre Fragen und Hinweise – offener Austausch

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Dialog!

Friedland, den 03.07.2025

Oliver Frank
Unigea Solar Projekts GmbH

Alois Rogge
reconcept GmbH

Frischer Wind für die Amtsapps

Die neuen Updates der Amtsapps bieten ansprechendere Oberfläche

Die Apps der Gemeinde Datzetal, Gemeinde Galenbeck und Stadt Friedland bekommen ein neues Look mit frischer Ausstrahlung und vielen Verbesserungen, die die Nutzung noch angenehmer und intuitiver machen.

Neues Design, bessere Nutzung – das bringt das Update:

Ob aktuelle Nachrichten, Veranstaltungen oder der Austausch mit anderen Bürger:innen – all das wird nun noch einfacher und ansprechender.

Das sind die Highlights:

- **Modernes und benutzerfreundliches Design**
Unsere App sieht nicht nur frischer aus, sondern ermöglicht eine noch einfachere und schnellere Navigation. Die klare Struktur hilft Ihnen, genau das zu finden, was Sie suchen.
- **Bessere Lesbarkeit und klare Struktur**
Überschriften und Bilder sind jetzt klar voneinander getrennt, was das Lesen von Artikeln angenehmer macht. So können Sie sich noch besser auf die Inhalte konzentrieren.
- **Neue, interaktive Pinnwand im Polaroid-Stil**
Die Pinnwand wurde komplett überarbeitet und bietet jetzt ein neues, ansprechendes Design im Polaroid-Stil. Bürgerinnen und Bürger konnten schon immer eigene Beiträge veröffentlichen – jetzt können sie diese auch direkt mit Bildern versehen, was das Format noch lebendiger und attraktiver macht!
- **Neue Quicklink-Bar für schnellen Zugriff**
Mit der neuen Quicklink-Bar sind die wichtigsten Bereiche der App immer griffbereit. Ein Klick – und Sie sind da, wo Sie hinwollen!
- **Optimiertes Menü für mehr Übersicht**
Das neue Menü macht es noch einfacher, sich in der App zurechtzufinden. Alle wichtigen Inhalte sind nun schneller erreichbar.

Mit diesem Update werden unsere Amtsapps zu einem noch besseren digitalen Begleiter für alle Bürger:innen. Haben Sie Hinweise und Anregungen zu den Apps des Amtes oder möchten etwas veröffentlichen? Melden Sie sich gern per Mail: k.roesler@friedland-mecklenburg.de

Die nächste Ausgabe der „Neuen Friedländer Zeitung“ erscheint am 29.08.2025.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am Donnerstag, dem 14.08.2025

Die Artikel für die „Neue Friedländer Zeitung“ werden über das Redaktionssystem CMSweb der Linus Wittich Medien KG online eingereicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter, Telefon 039601 27720 oder b.richter@friedland-mecklenburg.de.

In Ausnahmefällen senden Sie Ihren Artikel per E-Mail an: b.richter@friedland-mecklenburg.de

Anzeigen, Danksagungen unter Telefon-Nummer: 0171 9715739 oder 039931 57922.

Bei Reklamationen die Zustellung betreffend wenden Sie sich bitte an:

Linus Wittich Medien KG

unter der Telefon-Nr.: 039931 57931,

E-Mail: reklamationen@wittich-sietow.de

oder an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter, Telefon-Nr.: 039601 27720 bzw.

E-Mail: b.richter@friedland-mecklenburg.de

► Kultur

AUF ENTDECKUNGS-REISE GEHEN:

... Reise in spannende Welten.

**Stadt
Bibliothek
Friedland**



Vor dem Walltor 1 · 17098 Friedland · Tel. 039601 - 574157

Di 10:00 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr · Mi 10:00 - 12:00 Uhr · Do 13:30 - 18:00 Uhr



Reise in die Vergangenheit

Museum der Stadt
FRIEDLAND

Mühlenstr. 1 · 17098 Friedland · Tel. 039601-26779

Mo - Fr: 10:00-12:00 Uhr · 13:00-17:00 Uhr · Sa, So: auf Anmeldung

Vergangenheit ... Ur- und Frühgeschichte
Mittelalter – Niederadel in Mecklenburg u. Vorpommern
Waffenkammer: Militaria · Stadtgeschichte
Industrialisierung · Geschichte der Eisenbahnen in Friedland

Erleben ...
Schmiede mit Federhammer · Backofen
Töpferofen · Stellmacherwerkstatt u.v.m.

Ausstellungshalle mit Lok Nr. 4 ...
auf dem Gelände der ehemaligen
Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn in
der Nähe der baulichen Anlagen der MPSB

Fangelturm ...
Teil der Wehranlage, später Wasserturm,
heute Aussichtsturm (35 m hoch)







Sommerfest in Schwanbeck

Das Wetter sah erst nicht gut aus und die Besucher kamen spärlich, aber dann ging es los. Unser Sommerfest am 05.07.2025 im Schwanbecker Pfarrgarten wurde ein voller Erfolg. Das Festzelt war voll und die Kinder spielten im Pfarrgarten und auf der Hüpfburg. Erst ließen sich alle Kaffee und Kuchen schmecken,



später gab es Bratwurst und Steak und am Abend Musik und Tanz. Für die Kinder gab es zwischendurch lecker Zuckerwatte. Wir möchten uns bei allen Helfern und Helferinnen bedanken, die dieses Fest möglich gemacht haben. Unser besonderer Dank gilt Ansgar Schlingmann, der uns die Hüpfburg zur Verfügung stellte. Nach diesem gelungenen Fest haben alle entschieden: Das machen wir nächstes Jahr wieder.



Elke Hänisch
Ortsvorsteherin Schwanbeck und Dishley

De Raven von`n Tower of London

Wenn de Kolkraaven von`n „Tower of London“ wegfliegen süllen, ward England un dat Königshuus ünnergahn! Dat seggt een ollen Legend – dorüm warden de plietschen Vagels sogor von een Ravenmeester bewacht un hödt. Soeß Raven un twee tosätzliche Vagels hollen sick in`n Tower up.

Disse stollen Vagels fladdern üm de stuunenden Touristen, dee sick denn` Tower orrig bekieken, ümher. Männigeen von de Raven is so zahm, dat man em oewer denn` Rüggem straken kann!

Nu will`n wie mal kieken, wat dat Internet oewer disse possierlichen Vagels seggt: De Kolkraav (Corvus corax) is een Singvogel ut de Familie Ravenvagels un läwt in Kanada, Nuurdamerika un Eurasien. De Raven hebben een Körperlänge von 54 bet 67 cm un een Flüchterspanniet von 115 bet 130 cm un sünd somit gröttter as een Müßbussard! De Kolkraav ward bet 1,2 kg schwer un is een Allensfräter. So mag he giern Rügenwürm, Vageleier, Insekten, Früchte, Aas oewer ok Mais un Nahrungsabfälle von uns Minschen fräten. Af un an warden Schnicken un Muscheln söcht un dunn ut grote Hööchd up harte Ünnerlagen fallen laten üm dee uptoknacken!

Dat Gefieder is pechschwart un hett eenen swacken Metallglanz, de Hals is bannig kräftig un de grote Kopp hett eenen starken Schnabel. De Roop von Corvus corax is „kraa“, „rak“, „klong“ orrer „oang“. Doroewer hinaus is ehr Repertoire Kolken, Grunzen, Rülpsen, Knarren un Sirren. Bie mitteleuropäischen Raven hett de Minsch mindestens 34 verscheeden Rooptypen utfinnig maakt!



De Kolkraaven imitieren giern de Rööp von Kreihen, denn` Balzgesang von Auerhähnen orrer Hunnengebell.

Mit dree Johren koenen sick de Raven fortplanten. Dorto buugen se een Nest in Bööm, Felswänden orrer up Hochspannungsmasten. Dunn turteln de Pärchen, faudern sick gägensietig, bedriewen Gefiederplääg un fleigen dicht an dicht in`n Häwen. Dat Weibchen leggt dunn in`n Februormaand mihrst dree bet soeß Eier. Disse warden dunn bet 42 Daag lang brödt, dunn schlüpfen de blinnen un nackten Küken. De Nestlingstiet bedrägt äbenfalls 42 bet 48 Daag – dunn fleigen de jungschen Kolkraaven mihrst Anfang Mai ut. In de frieren Natur warden de Vagels 24 Johren oll, oewer in „Tower of London“ is een Exemplar sogor 44 Johren oll worden! De Kolkraav wü` as angeblicher Schädling von de Jagd un de Landwirtschaft oewer de Johrhunnerte rücksichtslos verfolgt un inMiddel- un Westeuropa & USA utrott`t. Üm 1940 wier de Deep-punkt oewer in`n Momang giwwt dat weltwied wedder 16 Millionen Individuen.

De Raven un de Mischen verdrägen sick hüüttodaag wedder ganz goot – dat koenen Ji, leew Plattläsers, jo sülwst in`n „Tower of London“ beläwen!



Raben im „Tower of London“

Fotos: Uwe Schmidt, privat

Uwe Schmidt, Niegenbramborg

Backwettbewerb „Goldene Welle“ sucht kreative Bäcker

Das Freibad Friedland feiert sein 50-jähriges Bestehen mit einem bunten Festwochenende vom 8. - 10. August 2025 – und ruft dazu alle Backbegeisterten der Region auf, am Wettbewerb „Goldene Welle“ teilzunehmen.



Egal ob Hobbybäcker, Vereinsmitglieder oder passionierte Konditor:innen – gesucht werden die leckersten Kuchen, Torten oder Gebäckkreationen passend zum Freibadjubiläum. Die Besonderheit: Die Besucher des Festes dürfen verkosten und bewerten.

Das Mitmachen lohnt sich: Neben Ruhm und Ehre gibt es attraktive Sachpreise und die Chance, beim Jubiläumsfest im Rampenlicht zu stehen.

Interessierte Bäcker:innen melden sich bitte bis zum 01. August 2025 per Mail an: k.roesler@friedland-mecklenburg.de mit dem Betreff: „Goldene Welle“. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

Weitere Informationen erhalten die Teilnehmenden nach der Anmeldung.

Also: Rührschüssel raus, Backofen vorheizen – und das Freibadjubiläum versüßen.

- „Stiftung Warentest“ – wertvolle Informationen zu Produkttests, Verbraucherschutz und Kaufberatung
- „Der Spiegel“ – das bekannte Nachrichtenmagazin für alle, die sich fundiert über Politik, Gesellschaft und Weltgeschehen informieren möchten
- „GEolino Extra“ – das Wissensmagazin für Kinder, das komplexe Themen spannend und kindgerecht erklärt



Die Bibliotheksmitarbeiterinnen freuen sich über die neue Auswahl: „Wir möchten unseren Besucher:innen nicht nur Bücher bieten, sondern auch aktuelle, vielseitige Zeitschriften – sei es zur Unterhaltung, zur Information oder einfach zum gemütlichen Stöbern.“

Die Zeitschriften können ausgeliehen oder direkt vor Ort gelesen werden – in der angenehmen Leseatmosphäre der Bibliothek. Ein Besuch in der Friedländer Bibliothek lohnt sich also jetzt noch mehr – ob für einen kurzen Blick in die neueste Ausgabe oder einen ausgiebigen Lesevormittag.



Lesecub im Sommer für Kids der Klassenstufen 3 bis 6

Die FLL geht in eine neue Runde. Macht Leseferien.

Seit 14. Juli, bis zum Ende der Sommerferien, können sich Kids der „Noch“-Klassenstufen 3 bis Klassenstufe 6 in der Stadtbibliothek Friedland zur FerienLeseLust M-V anmelden.

Neuester Lesestoff steht in der Club-Auswahl bereit und so geht's:

- Holt euch den kostenfreien Club-Ausweis
- Entleiht Bücher der speziellen Club-Auswahl
- Erzählt uns, was ihr gelesen habt, füllt euer Leseheft mit Einträgen.
- Nach den Sommerferien erhalten alle erfolgreichen Teilnehmer*innen ein Zertifikat von der Stadtbibliothek.

Ferien- und Urlaubszeit ist Lesezeit. Ob auf dem Balkon, am See, auf dem Boot, im Wald, zuhause oder ganz woanders – macht Leseferien. Die Stadtbibliothek Friedland bietet Lesestoff für (fast) jeden Geschmack. Euch erwartet eine aktuelle Auswahl. Mit Förderung des Landes M-V füllen wir unseren Bücherpool für die Kids auf und stellen neue Bücher für die SommerLese bereit. Die Anmeldung ist in der Bibliothek zu den Öffnungszeiten möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Friedländer Bibliothek bietet neue Zeitschriften – Schmökern erwünscht

In der Stadtbibliothek Friedland gibt es für Leseratten und Informationshungrige jetzt noch mehr zu entdecken: Seit Kurzem stehen neue, aktuelle Zeitschriften zum Ausleihen oder Vor-Ort-Lesen bereit. Ein Angebot, das auf große Resonanz stößt.

Neu im Sortiment sind unter anderem:

- „Essen & Trinken“ – für alle, die gerne kochen, neue Rezepte ausprobieren oder einfach kulinarisch stöbern wollen
- „Landlust“ – Inspiration für ein Leben im Einklang mit der Natur, mit Themen rund um Garten, Wohnen und Landleben

Befreit und Abgebrannt: Erinnerungen an Friedland

Eine Veranstaltung des Museums beleuchtet die Geschichte der Stadt 80 Jahre nach dem Krieg.

Am 3. Juli 2025 fand im Wintergarten des Friedländer Volkshauses die Wiederholung der eindrucksvollen Veranstaltung „Befreit und abgebrannt“ statt – diesmal unter barrierefreien Bedingungen, um noch mehr Menschen die Teilhabe an diesem wichtigen Erinnerungsabend zu ermöglichen.



Unter dem Titel „80 Jahre nach Kriegsende“ luden die Museumsmitarbeiter Jens Schönfeld und Frank Erstling zu einem bildreichen Vortrag über die bewegte Geschichte Friedlands ein. Zahlreiche historische Aufnahmen zeigten eindrucksvoll, wie sich die Stadt vor, während und nach dem Zweiten Weltkrieg verändert hat. Viele der rund 70 Besucherinnen und Besucher zeigten sich sichtlich bewegt – die Kombination aus Fakten, Bildern und persönlichen Erinnerungen sorgte für Staunen und großes Interesse.

Ein besonderer Moment des Abends war der Beitrag von Zeitzeuge Bernd Gebauer, der seine Erlebnisse als damals fünfjähriges Kind mit dem Publikum teilte. Seine eindrücklichen Worte verliehen der Veranstaltung eine emotionale Tiefe und zeigten, wie wichtig es ist, Erinnerungen wachzuhalten.



Im Anschluss bot ein kleiner Imbiss die Gelegenheit zum persönlichen Austausch. In angeregten Gesprächen wurde die Veranstaltung gemeinsam nachbereitet und es wurde deutlich: Die Vergangenheit lebt durch das Erzählen, das Erinnern – und durch Veranstaltungen wie diese.

Kotelower Angerfest

Am 5. Juli fand das 23. Kotelower Angerfest statt – und das bei bester Stimmung und großem Besucherandrang. Schon am Nachmittag füllte sich der Festplatz. Die Gäste konnten sich bei Kaffee und Kuchen stärken – liebevoll zubereitet und gespendet von den Frauen des Dorfes. Dafür sagen wir von Herzen Danke! Für eine süße Erfrischung sorgte der Candyman mit Slush- und Softeis. Den Auftakt des Nachmittagsprogramms gestaltete Clown Haaschpapa, der mit seinem humorvollen Auftritt Groß und Klein begeisterte. Für die Kinder gab es außerdem eine Hüpfburg, eine Strohhüpfburg, Kinderschminken mit großem Andrang sowie Kremserfahrten durch das Dorf – ein echtes Highlight für viele Familien.

Technikbegeisterte konnten sich über einen besonderen Programmpunkt freuen: Die Freiwilligen Feuerwehren aus Lübbersdorf, Brohm, Ferdinandshof, Torgelow und Friedland präsentierten neue und historische Einsatzfahrzeuge. Vielen Dank an die Kameradinnen und Kameraden. Zudem bestand die Möglichkeit, Rundfahrten im Kotelower Feuerwehrauto zu erleben.

Beim Wettbewerb im Hufeisenwerfen ging es spannend zur Sache. Die Siegerinnen und Sieger konnten sich über tolle Preise freuen: Einen Gutschein vom Wiesenwild Weimann sowie Schwimmbad-Gutscheine für die Gewinner der Altersgruppen 6–10 und 11–16 Jahre.

Am Abend versetzte der Clan MacLanborough das Dorf mit seinen traditionellen Dudelsäcken und mitreißender schottischer Musik in echtes Highland-Feeling. Direkt danach folgte der große Ansturm auf das Wildschweinessen, ergänzt durch Bratwurst und selbstgemachte Schaschliks vom Grill – ein großer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die für das leibliche Wohl sorgten! Nach krankheitsbedingter Absage im letzten Jahr war es in diesem Jahr endlich so weit: Bauer Korl betrat den Festplatz. Mit seinem trockenen norddeutschen Humor sorgte er für viele herzhaft Lacher im Publikum.

Für die musikalische Umrahmung des Festes sorgte DJ Jürgen, der mit einem bunten Mix aus Klassikern, Schlagern und aktuellen Hits für eine gefüllte Tanzfläche bis tief in die Nacht sorgte.

Das 23. Kotelower Angerfest war rundum gelungen – wir hoffen, dass alle Gäste genauso viel Freude daran hatten wie wir.

Die komplette kulinarische Versorgung wurde vom Förderverein übernommen.

Als gemeinnütziger Verein sind wir auf Unterstützung angewiesen – ohne unsere Sponsoren wäre ein Fest in dieser Form nicht möglich gewesen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei allen Unterstützern bedanken!

- Blumen- und Bestattungshaus Doreen Peter
- KüchenCenter Friedland
- Friedländer Landhandels- & Dienste GmbH
- Andre Pagel Transportunternehmen
- Landwirtschaftsbetrieb Steve Müller
- Agrar GmbH & Co. KG Sandhagen
- Karl-Joachim Baron von Brandenstein
- Ingenieurbüro Jan Umlauf
- Allianz Versicherung Frank Zander
- Jagdschloss Kotelow
- Jagdgenossenschaft Kotelow
- Aral Tankstelle Jens Hardow e.K.
- Landwirtschaftlicher Betrieb Herbert Müller
- Dachdeckermeister Marcel Pagel
- KFZ-Service Messner
- Denny Casper
- Christian Ollwig
- Vorstandsvorsitzender
- Feuerwehrförderverein Kotelow e.V.



Rutschspaß und Premiere auf dem Wasser – Wettrutschen und Wasserlaufbälle beim Tag des Freibades in Friedland



Der „Tag des Freibades“ in Friedland lockte trotz durchwachsender Witterung wieder zahlreiche Wassersportbegeisterte und Familien ins Freibad. Zwar machten Wolken den ganz großen Besucherandrang zunichte, doch bei angenehmen 25

Grad Lufttemperatur und 24 Grad Wassertemperatur war die Stimmung trotzdem bestens. Besonders das Wettrutschen und eine Premiere auf dem Wasser sorgten für Höhepunkte. Aber auch an den Hautschutz wurde gedacht, so gab es interessante Beratungsstände zum Thema Hautschutz besetzt durch unsere Friedländer Apotheke, dem Team um Frau Salchow-Gille und der Orthopädie-Technik-Service aktiv GmbH. Punkt 13:00 Uhr startete die Veranstaltung mit der Anmeldung zum beliebten Wettrutschen. Stadtpräsident Matthias Noack eröffnete den Nachmittag offiziell und lobte das Engagement des Freibadteams.

Ab 15:00 Uhr hieß es dann: Auf die Rutsche, fertig, los! Insgesamt 23 Teilnehmende wagten sich in mehreren Alterskategorien auf die Rutschbahn, um die schnellste Zeit zu erzielen. Die digitale Zeitmessung sorgte für Spannung und faire Bedingungen – und die Zuschauer:innen für lautstarke Unterstützung.

Die Sieger:innen der Kategorien:

- 0 - 7 Jahre: Tilda Reichelt
- 8 - 12 Jahre: Alina Pagel
- 13 - 18 Jahre: Fynn Karwe
- 30 - 49 Jahre: Paul Michaelis (einziger Teilnehmer)
- Ü50: Dirk Meyer

Der schnellste Rutschende des Tages war Fynn Karwe mit einer beeindruckenden Zeit von 8,06 Sekunden, die ihm zugleich den ersten Platz in der Kategorie 13 - 18 Jahre sicherte.



ab sofort ausleihbar: Wasserlaufbälle im Freibad Friedland

Neben dem Rutsch-Wettbewerb sorgte ein weiteres Highlight für große Augen: die Einweihung der neuen Wasserlaufbälle. Ab sofort können Besucherinnen und Besucher für 7 Euro / 10 Minuten das Gefühl erleben, übers Wasser zu laufen - ein Riesenspaß für Groß und Klein. Ein herzlicher Dank gilt allen Spender:innen, die durch ihre Sachspenden für attraktive Preise und glückliche Gesichter bei der Siegerehrung sorgten. Ohne dieses Engagement wären Veranstaltungen wie diese nicht möglich. Der Tag des Freibades hat einmal mehr bewiesen: Auch bei weniger Sonne strahlt die Friedländer Gemeinschaft – auf der Rutsche, im Wasser und am Beckenrand.



Sa. 26.07.	08:00 Uhr	Pferdemarkt Sandhagen
	09:00 Uhr	150 Jahre Kaninchen-Züchter-Verein in Friedland
So. 27.07.	10:00 Uhr	Waldbaden bei Lübbersdorf

Mo.		Sommerferienstart
Mi. 30.07.	09:00 Uhr	MARKT bis 12:00 Uhr auf dem Marktplatz in Friedland
Fr. 01. -03.08.		Prärie Festival in Schwichtenberg
Sa. 02.08.	09:30 Uhr	Oldtimertreffen Schwichtenberg
		Stauseewanderung in Brohm

Di. 05.08.	13:00 Uhr	50. Geburtstag Freibad Friedland mit Anlauf
	17:00 Uhr	Bürgerinfo zu möglichen Photovoltaik-Projekten in Friedland im Alten Gymnasium, Ratssaal
Mi. 06.08.		MARKT bis 12:00 Uhr auf dem Marktplatz in Friedland
Fr. 08.08.	20:00 Uhr	„Licht & Wasser“ - Sommernacht im Freibad Friedland, bis 01:00 Uhr
Sa, 09.08.	10:00 Uhr	Wasserfest - 50 Jahre Wellenfreude im Freibad Friedland, bis 01:00 Uhr
So. 10.10.	13:00 Uhr	Goldene Welle - Musik, Mode und Genuss im Freibad Friedland

Mi. 13.08.		MARKT bis 12:00 Uhr auf dem Marktplatz in Friedland
Do. 14. - Mo. 18.08		Jugendtreffen der Städtepartner in Friedland M-V
Do. 14.08.	13:00 Uhr	Jugendtreffen: teenagerWETTRUTSCHEN für alle von 12-15 Jahre

Mi. 20.08.	08:00 Uhr	MARKT bis 12:00 Uhr auf dem Marktplatz in Friedland
Do. 21.08.	15:00 Uhr	Lesetube Eichhorst
Fr. 22. - 24.08.		Rote Dichte Openair in Schwichtenberg
Sa. 23.08.	20:00 Uhr	Starlights live - größte Orgelshow Deutschlands in der Marienkirche Friedland

Mi. 27.08.	08:00 Uhr	MARKT bis 12:00 Uhr auf dem Marktplatz in Friedland
So. 31.08.	10:00 Uhr	Waldbaden bei Lübbersdorf

Melden Sie Ihre Veranstaltungen kostenfrei:
veranstaltung@friedland-mecklenburg.de
... erscheint im Monatskalender der Neuen Friedländer
Zeitung und auf der Homepage des Amtes Friedland.
Wir freuen uns, von Ihnen zu lesen.

Anderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.



Gemeinde

GALENBECK

ab Juli

VERANSTALTUNGEN

2025

Museumshof Schwichtenberg - bis 02.10.2025: Sa + So, 14:00-17:00 Uhr u. nach Absprache, weitere Infos: www.museumsdorf-schwichtenberg.de
Wittenborner Kinokirche - Saison geht bis 03. Oktober 2025: immer freitags 20:00 Uhr, aktuelle Filme: www.brohmerberge.de/veranstaltungen
MPSB Schwichtenberg Saison geht bis 05. Oktober 2025: Sa + So, 13:00 - 16:00 Uhr weitere Infos: www.mpsb-online.de

Sa. 05.07. 15:00 Uhr	23. Kotelower Angerfest	Kotelow Sandhagen
Sa. 26.07. 09:00 Uhr		
Sa. 02.08. 10:00 Uhr	Oldtimertreffen	Schwichtenberg
	11:00 Uhr Fahrten mit der MPSB	
Sa. 20.09. 10:00Uhr	Kartoffel- und Backofenfest auf dem Museumshof bis 17:00 Uhr	Schwichtenberg
Sa. 20.09. 11:00 Uhr		Schwichtenberg
Fr. 03.10. 13:00 Uhr	MPSB-Fahrten zum Tag der dt. Einheit	Schwichtenberg
So. 05.10. 13:00 Uhr		Schwichtenberg
Fr. 31.10. 16:00 Uhr		Schwichtenberg
Sa. 01.11. 18:00 Uhr	Lampionumzug	Schwichtenberg
Sa. 06.12. 11:00 Uhr	Nikolausfahrten mit der MPSB	Schwichtenberg
So. 07.12. 11:00 Uhr		Schwichtenberg
Sa. 13.12. n.n.		Kotelow
Sa. 13.12. 11:00 Uhr		Schwichtenberg
So. 14.12. 11:00 Uhr		Schwichtenberg

Immer aktuell:
der GalenbeckAPP:



weitere Veranstaltungen
der Region:



► Sport

TSV Friedland 1814 e. V.

Jahres-Bestleistungen bei Landesmeisterschaften der Leichtathleten!



Mit einer sehr kleinen Delegation waren die Friedländer Leichtathleten bei den Landesmeisterschaften 2025 vertreten, die wieder im Rostocker Leichtathletikstadion ausgetragen wurden.

Am 14. Juni startete unser Seniorensportler Fred Griebel in der Altersklasse Ü65 im Weitsprung. Er erzielte mit 3,83 m ein beachtliches Ergebnis und wurde konkurrenzlos Landesmeister, da kein anderer Senior im Altersklassenbereich 65 - 69 Jahre antrat. Sein bester

Versuch von 3,96 m wurde leider wegen der zu starken Windunterstützung nicht anerkannt. Dennoch herzlichen Glückwunsch, wir drücken die Daumen, dass Fred bei den Norddeutschen Meisterschaften Anfang Juli in Berlin noch einen weiteren erfolgreichen Wettkampf in dieser Saison absolvieren kann.

Am 15. Juni hatte sich Hanna Neumann in der Altersklasse W12 im 60m - Hürdensprint mit zahlreichen Konkurrentinnen und wechselndem Wind auseinanderzusetzen. Bei ihrem ersten Start in dieser Disziplin auf Landesebene qualifizierte sie sich als fünftbeste für den Endlauf. Hanna bestätigte das sehr gute Zwischenergebnis im Endlauf mit der neuen persönlichen Bestzeit von 10,91 Sek. und wurde bei der Siegerehrung für den fünften Platz geehrt. Herzlichen Glückwunsch!

Trainer Jörg Deuse und Thomas Will kommen mit einem guten Gefühl von diesen Landesmeisterschaften nach Hause. Zeigt sich doch wieder einmal, dass man mit Trainingsfleiß viel erreichen kann.



Silke Will

Senioren bei den Landessportspielen

Alle zwei Jahre finden die Landessportspiele in MV statt. In diesem Jahr waren sie eingebettet in den MV-Tag, der vom 20. - 22.06.25 in Greifswald stattfand. Zum wiederholten Mal nahmen einige Mitglieder unserer Seniorensportgruppe des TSV 1814 Friedland daran teil. Pünktlich um 8:00 Uhr holte uns der Bus vom Markt in Friedland ab. In Greifswald angekommen, schauten wir uns auf dem Festplatz ein wenig um und erlebten dann eine tolle Eröffnung, die geprägt war von verschiedenen Darbietungen eines Tanzvereins aus Ueckermünde. Oberbürgermeisters von Greifswald, Dr Stefan Fassbinder, des Präsidenten des Landessport-

bundes, Andreas Blum, und der Ministerin, Frau Schwesig. Höhepunkt für uns war die Teilnahme an einem Kegelwettbewerb. Den Weg dorthin betrachteten wir gleich als Wanderung, denn eine Strecke betrug immerhin 1,8 km. Obwohl es sehr warm war, haben es alle gut geschafft. Immerhin liegt das Durchschnittsalter der Teilnehmerinnen bei ca. 76 Jahren. Da wir auch Spaß haben wollten, entschieden wir uns für das „Kugelfischkegeln“. Und Spaß hatten wir. In der Kegelhalle konnten wir uns auch stärken, die Bockwurst schmeckte sehr gut.

Zurück auf dem Festplatz bummelten wir durch die vielen Angebote und, wer wollte, hat auch noch das Eine oder Andere ausprobiert. Natürlich wurde bei dem Wetter auch Eis gegessen. Ein wenig geschafft, mehr von der Wärme als von der Anstrengung, brachte uns der Bus wieder nach Friedland zurück.

Wir bedanken uns beim TSV 1814 Friedland für die Möglichkeit der Teilnahme und die Übernahme der Kosten für den Bus, die Teilnahmegebühr und die passenden T-Shirts.



Marina Rost

Was für ein Tag!

Das 2. Friedländer DrachenbootSPEKTAKEL im Freibad war ein voller Erfolg.



Bei bestem Wetter, großartiger Stimmung und spannenden Rennen sind 15 Teams an den Start gegangen und haben alles gegeben - teilweise auch seeehr lange und kräftezehrende Rennen ausgefochten.

Ein riesiges Dankeschön geht an unsere Sponsoren (Ehrenamtsstiftung MV, Sparkasse Mecklenburg-Strelitz, Steffen Media GmbH, Abteilung Prellball, Roland Voigt, René Bielesch, KUTI-WA projekt gmbh, MP Küchen Anklam), an alle Helferinnen und Helfer vom SCN Neubrandenburg, an das Team des Friedländer Freibads (das in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum feiert), an die Stadt Friedland und an alle, die diesen Tag zu einem echten Highlight gemacht haben! Ohne euch wäre dieses Event nicht möglich gewesen.

Doch nicht nur auf dem Wasser war etwas los. Rund um das Becken herrschte lebendiges Treiben: Musik, die Hüpfburg der Feuerwehr, das Luftmatratzenrennen und beste Verpflegung sorgten für ein buntes Rahmenprogramm, das Besucherinnen und Besucher jeden Alters begeisterte.

Den sportlichen Sieg holte sich das Team Windstärke 8 von ENERTRAG. Doch gewonnen haben am Ende alle: an Teamgeist, schönen Momenten und neuen Kontakten.

Und eines steht schon jetzt für alle fest: Wir sehen uns im nächsten Jahr wieder – beim 3. DrachenbootSPEKTAKEL in Friedland!

Sabine von Ahsen

Spiel, Spaß und Abkühlung beim traditionellen Schwimmbadfest des TSV Friedland

Auch in diesem Juni veranstaltete der TSV wieder sein traditionelles Schwimmbadfest. Kinder aus allen Abteilungen des Vereins konnten sich anmelden und gemeinsam einen fröhlichen Nachmittag im Schwimmbad verbringen.

Dank der Unterstützung des Kreissportbundes standen zahlreiche Sportspiele zur Verfügung – von Riesenskiern über Zielwerfen und Slackline bis hin zum beliebten Bubble Soccer. Auf der großen Wiese wurde gemeinsam gespielt, gelacht und viele Stationen ausprobiert. Die AOK war, wie jedes Jahr, mit einem Stand vertreten und unterstützte das Fest.

Den krönenden Abschluss bildete die wohlverdiente Abkühlung im Freibad – das Highlight für alle Kinder!

Ein großes Dankeschön geht an unsere fleißigen Kuchenbäckerinnen, die auch an dem Tag den Verpflegungsstand betreuten.



Sommerncamp mit der F.C. Hansa-Fußballschule

- Du bist zwischen 6-14 Jahre alt?
- Du hast Lust auf Fußball und Bewegung?
- Du hast in den Sommerferien 2025 noch nichts vor?

Dann haben wir hier was für dich! Anfang August (04.08. - 07.08.) dürfen wir erneut die F.C. Hansa-Fußballschule bei uns am Hagedorn begrüßen. Unsere fußballbegeisterten Mädchen und Jungen aus Friedland und Umgebung dürfen sich auf Trainingseinheiten mit qualifizierten Trainern, beste Trainingsbedingungen und auf sehr viel Spaß freuen. Ihr müsst euch um nichts kümmern, bringt einfach Fußballschuhe, Schienbeinschoner und eine ordentliche Portion Motivation mit und schon kann der Anpfiff erfolgen. Wichtig: Das Angebot richtet sich auch an die Kinder, die sich ausprobieren wollen. Solltet ihr Gefallen an dem Sport finden, könnt ihr sogleich die Trainingsbedingungen unseres TSV Friedland 1814 kennenlernen und möglicherweise Mitglied im ältesten Sportverein Deutschlands werden. Wir und die F.C. Hansa-Fußballschule freuen uns auf euch.

Anmeldeschluss 29.07.2025, 09:45 Uhr.

E-Mail: fussballschule@fc-hansa.de

Telefon: 0381499999335

Weitere Informationen erhaltet ihr unter:

<https://fussball-schule.fc-hansa.de/de/portal/events/456-sommerncamp-friedland>

Mit sportlichen Grüßen

Vorstand Abteilung Fußball

TSV Friedland 1814

**Ein Zeichen für Zusammenhalt:
Ältester Sportverein Deutschlands
erhält Auszeichnung „Sport statt Gewalt“**



Wolfgang Schmülling, René Bielesch, Sabine von Ahsen, Andreas Blum
Foto: Copyright des IM

Es war ein besonderer Moment für unseren Verein – und ein bedeutender Tag für unsere Werte. Am 14. Juli wurde der TSV Friedland, der älteste Sportverein Deutschlands, in Warnemünde vom Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern mit dem Sonderpreis „Sport statt Gewalt“ ausgezeichnet. In den neuen Räumen des Landessportbundes durften wir als einer von sieben Preisträgern diese besondere Ehrung entgegennehmen.

Diese Auszeichnung würdigt nicht nur ein Projekt, sondern eine klare Haltung. Der TSV Friedland steht entschieden gegen Gewalt, Intoleranz und Rassismus – auf dem Platz genauso wie im Alltag. Bei uns haben Fairness, Toleranz, Respekt und ein demokratisches Miteinander oberste Priorität. Diese Werte prägen unser Vereinsleben seit jeher und sind fest in täglichen Miteinander verankert. Gerade in der Kinder- und Jugendarbeit setzen unsere ehren-

amtlichen Trainerinnen und Trainer genau dort an. Sie vermitteln Teamgeist, soziales Miteinander und gegenseitige Wertschätzung – durch Vorbild, durch Sport, durch Gemeinschaft. Denn wer bei uns aufwächst, soll nicht nur lernen, wie man einen Ball spielt, sondern wie man als Mensch fair und respektvoll durchs Leben geht. Diese Auszeichnung erfüllt uns mit großer Freude und auch mit Stolz. Sie ist Anerkennung für das Engagement so vieler Menschen in und um unseren Verein – und gleichzeitig ein Ansporn, weiterhin mit Herz und Haltung für ein friedliches Miteinander einzutreten. Der Sport ist mehr als Bewegung – er ist ein Raum für Werte, für Entwicklung, für Zusammenhalt. Genau dafür steht der TSV Friedland – gestern, heute und auch morgen.

Sabine von Ahsen

► Kirchliche Nachrichten

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland Gottesdienste im August 2025

So 27.07.

09.00 Uhr Gottesdienst Kirche Bassow
10.30 Uhr Gottesdienst St. Marienkirche Friedland

So 03.08.

10.30 Uhr Gottesdienst St. Marienkirche Friedland

So 10.08.

10.00 Uhr Burggottesdienst Burg Stargard

So 17.08.

09.00 Uhr Gottesdienst Kirche Woldegk
10.30 Uhr Gottesdienst mit St. Marienkirche Friedland
Abendmahl

So 24.08.

10.30 Uhr Zentraler Kirche Klockow
Taufgottesdienst

So 31.08.

09.00 Uhr Gottesdienst Kirche Liepen
10.30 Uhr Gottesdienst St. Marienkirche Friedland

Aktuell informieren wir Sie über die kostenlose App PPush, Channel „Kirchengemeinde Friedland“ und auf www.kirche-mv.de/friedland-st-marien



Blumenschmuck zur Andacht Kirche Roga

Veranstaltungen

Musical-Projekt der Kinder der Kinderstunde

Herzliche Einladung zur Musical-Aufführung „Du glätttest die Wogen- Die Sturmstillung“ n. Mt. 8,23-27 am 26. Juli 2025 um 15.00 Uhr in der Kirche St. Marien in Friedland. Die Kinder der Kinderstunde in Friedland haben mit viel Freude mehrere Wochen lang dieses Musical eingeübt. Es wird die Geschichte von der Sturmstillung erzählt, die mit vielen tollen Liedern noch tiefer ins Herz geht und berührt. Wir freuen uns auf Sie! Idee und Text von den Gemeindepädagoginnen Katja Gehrke und Anja Knaack. Eintritt frei. Spende erbeten.

Orgelshow Starlights live

Samstag 23. August 2025 um 20 Uhr

Nico Wieditz zeigt, dass das Instrument nicht nur für die Klassik reserviert ist.

Er mixt Braveheart mit Captain Future und endet mit einem wilden Übergang von Ein feste Burg ist unser Gott zu God Is a DJ.

Tickets vor Ort gibt es im Friedländer Blumeneck- Tel. 0151 68418880 oder online unter www.starlights.live



Anschrift der Kirchengemeinde:

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland
Riemannstr. 20, 17098 Friedland
Tel. Büro: 039601 30303
E-Mail: friedland-marien@elkm.de

Mitarbeiter und Ansprechpartner:

Pastorin Ruthild Pell-John
Tel. 039601 20480
E-Mail: ruthild.pell-john@elkm.de
Sekretärin Birgit Schmidt, Tel. 039601 30303
E-Mail: birgit.schmidt@elkm.de
Gemeindepädagoginnen Anja Knaack,
E-Mail: a.knaack@st.marien-friedland.de und
Katja Gehrke, E-Mail: k.gehrke@st.marien-friedland.de

Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde St. Marien Friedland
IBAN: DE73 1506 1618 0001 7148 56; BIC: GENODEF1WRN

► Vereine und Verbände

Sonderzug Neubrandenburg-Friedland: Fahrt in die Zukunft der Schiene

Am 12. Juli 2025 fuhr ein Sonderzug auf der Strecke Neubrandenburg - Friedland - organisiert vom Fahrgastverband Pro Bahn, unter der Federführung von Marcel Drews. Ziel der Fahrt war es, auf das Potential einer regelmäßigen Bahnverbindung aufmerksam zu machen und zugleich die historische Bedeutung der Schiene für Friedland zu würdigen.

Die Beteiligung an der Sonderfahrt war groß - mit an Bord: Eisenbahnfreunde, Lokalpolitiker, Vertreter von Verkehrsinitiativen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger aus der Region. Eine zuvor durchgeführte, repräsentative Umfrage ergab: Über 500 Personen könnten werktags auf dieser Strecke mit der Bahn fahren - ein starkes Argument für die Reaktivierung im Sinne klimafreundlicher Mobilität und regionaler Anbindung.



Mit rund 20 Minuten Verspätung erreichte der Sonderzug den Bahnhof Friedland. Dort wurden die Teilnehmenden herzlich empfangen.

In der Begrüßungsrede der stellvertretenden Bürgermeisterin wurde nicht nur auf die aktuellen Pläne zum Ausbau des Bahngeländes als Wirtschaftsgleis hingewiesen - für das rund 9 Millionen Euro investiert werden sollen - sondern auch auf die beeindruckende Eisenbahngeschichte der Stadt.

Am 20. Mai 2025 hätte die Mecklenburg-Pommersche Schmalspurbahn (MPSB) ihr 133-jähriges Jubiläum feiern können. Die Teilnehmenden konnten in der extra geöffneten Ausstellungshalle eine der historischen Lokomotiven besichtigen - gerettet durch den damaligen Fahrdienstleiter Walter Saß. Möglich wurde dieser besondere Ort durch das Engagement vieler: Dietmar Harz, das Museum der Stadt Friedland und Herr Nowak, Eigentümer des ehemaligen Bahngeländes.



Für das leibliche Wohl und eine volksfestähnliche Begleitung der Veranstaltung sorgte die Delies GmbH - herzlichen Dank für die hervorragende Unterstützung.

Die Veranstaltung war ein eindrucksvolles Zeichen: für die Wiederentdeckung des Bahnverkehrs in der Fläche, für das regionale Engagement - und für die Überzeugung, dass Friedland auf der Schiene eine Zukunft hat.

Dorfkino in der KinoKirche Wittenborn - Programm August 2025

Freitag, 01.08.2025, 20 Uhr, Eintritt 3 Euro
Ihr Jahrhundert - Frauen erzählen Geschichte (D., 104 min.)

Sie leben bereits seit einem Jahrhundert. Sie sind großartige Frauen, die mit ihrer Frauenpower die Welt, in der sie leben, gehörig auf den Kopf gestellt haben. Und sie werden nicht müde, Pläne für die Zukunft zu schmieden. Sie kommen aus Kuba, Japan, Deutschland, Amerika und Polen und geben mit ihren faszinierenden Lebensgeschichten einem rastlosen Jahrhundert eine weibliche Perspektive. Uli Gaulkes Dokumentarfilm ist ein Mosaik aus Lebensweisheiten von 100-jährigen Frauen. Über



Krieg, Konflikt und persönliche Krisen hinweg erzählen sie von Emanzipation, Wertschätzung und vom Fakt, dass sie immer noch träumen können. Frauen, die sich wahrscheinlich nie getroffen haben oder von der Existenz der anderen wissen, ergeben als Mosaik eine Bedeutung als Ganzes.

Freitag, 08.08.2025, 20 Uhr, Eintritt 3 Euro
Mit Liebe und Entschlossenheit (Fr., 116 min.)



Paris - und es ist bereits Winter. Sara und Jean lieben sich, sie leben seit mehreren Jahren zusammen. Ihre Liebe macht sie glücklich und stark. Sie vertrauen sich und ihr Begehren aufeinander hat nie nachgelassen. Eines Morgens trifft Sara zufällig ... Juliette Binoche ist in einer romantischen Ménage-à-trois mit Vincent Lindon und Grégoire Colin. Einer ist der sichere Hafen, der andere die wilde See, so scheint es. Und sie ist zwischen Leidenschaft und Beziehung hin und her gerissen. Kaum zu glauben:

Die beiden französische Kino-Ikonen Binoche & Lindon sind hier erstmals gemeinsam in einem Film zu sehen - und beide sind absolut brilliant. „In dieser gleichzeitig kleinen und großen Liebesgeschichte hallt selbst ein Flüstern noch tagelang nach.“ (Variety)

Freitag, 15.08.2025, 20 Uhr, Eintritt 3 Euro
Geliebte Köchin (Fr., 96 min.)

1885. Seit 20 Jahren steht die begnadete Köchin Eugénie im Dienst des legendären Gourmets Dodin Bouffant und kreiert mit ihm köstliche Gerichte. Aus der gemeinsamen Zeit in der Küche und der Leidenschaft für das Kochen ist über die Jahre weit mehr als nur eine Liebe fürs Essen erwachsen. Doch Eugénie will ihre Freiheit nicht aufgeben und hegt keinerlei Absichten Dodin zu heiraten. Also beschließt dieser, etwas zu tun, das er noch nie zuvor getan hat: für sie zu kochen; eine außergewöhnliche und im wahrsten Sinne des Wortes appetitanregende Liebesgeschichte um die Kunst der Verführung und die Sinnlichkeit des Essens. Neben der bezaubernden Juliette Binoche und dem französischen Schauspielstar Benoît Magimel beeindruckt vor allem die kulinarischen Kunstwerke - kreiert von niemand Geringerem als Sternekoch Pierre Gagnaire.



Freitag, 22.08.2025, 20 Uhr, Eintritt 3 Euro
In Liebe, Eure Hilde (D., 124 min.)

Berlin 1942. Erst nach und nach findet die unscheinbare Hilde ihren Platz in der Widerstandsgruppe, die man später die „Rote Kapelle“ nennen wird. Hilde verliebt sich in Hans, blüht auf und ist trotz ständiger Lebensgefahr einen Sommer lang glücklich. Als im Herbst die Mitglieder der Gruppe von der Gestapo verhaftet werden, ist auch die schwangere Hilde dabei. Im Gefängnis entwickelt sie ungeahnte Kräfte. Sie bringt ihren Sohn zur Welt und hält die Erinnerung an ihren geliebten Mann am Leben. „In Liebe, Eure Hilde“ ist die achte



Die
auflagenstärkste
Printausgabe
Stellenmarkt
in M-V

Nummer: 3/2025
Jahrgang: 6
470.000 Exemplare



STELLEN MARKT

für Mecklenburg-Vorpommern



Neue Mitarbeiter gesucht?

Buchen Sie Ihre Anzeige im Stellenmarkt: Manuela Köpp, Tel. 039931 579-47, m.koepp@wittich-sietow.de

Impressum: LINUS WITTICH Medien KG, Rübeler Str. 9, 17209 Sietow, Tel. 039931 579-47, Fax 579-30, info@wittich-sietow.de, www.wittich-sietow.de
Die nächste Ausgabe erscheint im Oktober 2025.



RAISA DHT GmbH

Modern. Vielseitig. Startklar.

Berufskraftfahrer (m/w/d) im Fernverkehr

Schüttgut, Stückgut und Silotransporte

jetzt schnell
& sicher
bewerben!

Deine Aufgaben

- Auslieferung von Agrarprodukten und landwirtschaftlichen Erzeugnissen
- Verantwortungsbewusster Umgang mit dem LKW

Dein Profil

- Führerschein Klasse CE, Fahrerkarte
- Freundlicher Umgang mit den Kunden
- Bereitschaft für saisonale Mehrarbeit

Was wir bieten

Firmenevents

Bike-Leasing

Bis zu 37% Ersparnis gegenüber
Barverkauf

Arbeiten im
jungen Team

Neuste und
modernste Technik



Das passt zu dir?

„dann freuen wir uns über
deine Bewerbungsunterlagen

✉ bewerbung@raisa-dht.de



Werkstr. 1, 18184 Poppendorf
Wiesenstr. 8, 21690 Stade

www.raisa-dht.de

Umschulung

an den Standorten

- Neubrandenburg
- Greifswald
- Schwerin



Steuerfachangestellte/-r (m/w/d)

Start: 02.03.2026 (24 Monate Vollzeit)

Berufsabschluss: Fachangestelltenbrief

- Kaufmännischer Berufsabschluss: stark nachgefragt - zukunftsorientiert - familienfreundlich
- Präsenzunterricht in einer Kleingruppe mit 8 Teilnehmern
- Dozententeam aus Fachspezialisten zum „Anfassen“ und Fragenstellen
- Förderunterricht, damit niemand den Anschluss verliert
- sehr gute Prüfungserfolge und anschließende Übernahme in eine Kanzlei

Jetzt anmelden und
einen Platz sichern!

Informationen, Beratung und Anmeldungen:

Standort Neubrandenburg

und Greifswald
Kathrin Wulf
Torfsteg 11
17033 Neubrandenburg
Telefon: +49(0) 395 4307713
E-Mail: wulf@bdw-mv.de

Standort Schwerin

Kathrin Norrmann
Grevesmühlener Str. 18e
19057 Schwerin
Tel.: 0385 6107080
E-Mail: norrmann@bdw-mv.de

Bildungswerk der Wirtschaft gGmbH

www.bdw-mv.de



Deine Zukunft?
Beginnt genau hier!

Wir suchen Auszubildende:

Mechatroniker (m/w/d)

Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d)

Schilder- und Lichtreklamehersteller (m/w/d)

Ausbildung bereits beendet?

Wir suchen auch Fachkräfte:

Mechatroniker (m/w/d)

Schlosser/Schweißer/Metallbauer (m/w/d)

Schilder- und Lichtreklamehersteller (m/w/d)

Wir bieten:

leistungsgerechte Vergütung inkl. betrieblicher Altersvorsorge •
30 Tage Urlaub • junges, motiviertes Team • abwechslungsreiche
Aufgaben • persönliche und berufliche Entwicklungsperspektiven

Alle Informationen finden Sie unter
www.fahrtec-systeme.de



fahrtec
Sonderfahrzeuge



**Dieses Portal
empfehle
ich weiter!**



Für nur

99 €*

**Das Preis-Leistungsverhältnis
ist unschlagbar, da wir 30 Tage
im Netz sehr gut sichtbar sind!**

*zzgl. MwSt.



www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional



EVANGELISCHES KRANKENHAUS BETHANIE

Fachkrankenhaus für Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik

„Du suchst!?“
– werde ein Teil von uns –

Wir suchen:

Physiotherapeut (m/w/d)
Pflegefachkraft (m/w/d)

Interessiert?

Dann gleich bewerben unter:
personalverwaltung@odebrecht-stiftung.de oder
Ev. Krankenhaus Bethanien gGmbH,
Gützkower Landstraße 69, 17489 Greifswald

weitere Informationen unter:
www.odebrecht-stiftung.de



Die private und mehrfach zertifizierte Rehabilitationsklinik Fachklinik Feldberg bietet interessante Perspektiven für verschiedene Berufsgruppen im multidisziplinären Team sowie attraktive Benefits und einen sicheren Arbeitsplatz.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:
Physiotherapeut (m/w/d)
Sporttherapeut (m/w/d)

Unsere Benefits:

- Attraktive Vergütung
- Unterschiedliche Arbeitszeitmodelle sind möglich (Voll- oder Teilzeit)
- Betriebliche Zusatzkrankenversicherung mit einem persönlichen Gesundheitsbudget i.H.v. bis zu 2.000 € jährl.
- Zuschuss zur Betriebliche Altersvorsorge
- Kostenfreie Nutzung der hausinternen Fitnessgeräte, Schwimmbad und Sauna
- eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in Zusammenarbeit mit allen Berufsgruppen der Klinik
- Mitarbeiterveranstaltungen & Teamtage



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
karriere@klinik-am-haussee.de

Fachklinik Feldberg GmbH I z.Hd. Frau Strohhäcker
Buchenallee 1 I 17258 Feldberger Seenlandschaft
Telefonische Rückfragen unter: 039831 52 430

AUSBILDUNGS RATGEBER

ausbildungsratgeber-online.de



AZUBIS GESUCHT?

Jetzt einen Platz in unserer
tierisch guten Printausgabe für den
Ausbildungsstart 2026 sichern!



Den Ausbildungsratgeber gibt es auch online auf www.ausbildungsratgeber-online.de in dem man jederzeit einen Eintrag buchen kann.

GLEICH ANGEBOT ANFORDERN!

Manuela Köpp, Tel. (039931) 57947, m.koepp@wittich-sietow.de
LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

ab KW 37/2025 - 12.09.2025 | Anzeigenschluss: 09.08.2025



Pflegeheim Seebad Zempin
Haus am Ostseestrand



Mitarbeiter (m/w/d)
im Bereich Hausmeister/Gartenpflege
geringfügige Beschäftigung (max. 556 €/Monat)

Du bist handwerklich? Du bist gern draußen und magst es in der Natur zu arbeiten? Dann bist du bei uns genau richtig!

Für unsere Pflegeeinrichtung suchen wir DICH als Unterstützung für unseren Hausmeister und die Pflege unseres Gartens. Arbeitszeiten können flexibel abgestimmt werden. Wir sind ein aufgeschlossenes und herzliches Team.

DU FÜHLST DICH ANGESPROCHEN?
DANN MELDE DICH NOCH HEUTE BEI UNS!

Pflegeheim Seebad Zempin GmbH
Seestraße 4 · 17459 Zempin
Tel. 038377/3615-160
info@pflegeheim-zempin.de

Foto: AdobeStock - Krakenimages.com

STRABAG AG

Alt Bartelsdorfer Str. 1, 18146 Rostock

Frau Christin Kohse

Tel. +49 381 6664 17 -30

**KARRIERE.**
STRABAG.COM

Fortschritt beginnt mit dir.

Bau mit uns die Zukunft und bewirb dich jetzt.

**JETZT
BEWERBEN.**



Wir suchen für **Mecklenburg-Vorpommern**
im Bereich Straßen- und Kanalbau ab sofort:

- Polier:in (m/w/d)
- Vorarbeiter:in (m/w/d)
- Facharbeiter:in (m/w/d)
- Baugeräteführer:in (m/w/d)
- Rohrleitungsbauer:in und Schweißer:in für den Raum Rostock und Greifswald (m/w/d)
- Auszubildende und duale Student:innen (m/w/d)

Du erhältst einen Tariflohn ab 21,50 €/Stunde.

STRABAG
WORK ON PROGRESS

gemeinsame Arbeit von Regisseur Andreas Dresen und Drehbuchautorin Laila Stieler. Der Film basiert auf der wahren Geschichte von Hilde und Hans Coppi, die in Berlin-Plötzensee hingerichtet wurden. Insgesamt wurden zwischen 1942 und 1943 mehr als 50 Mitglieder der „Roten Kapelle“ ermordet. Der Film erzählt eine nahezu zeitlose, wuchtige Liebesgeschichte über Anstand und Widerstand, Intuition und zivile Courage, Würde und Angst.

Freitag, 29.08.2025, 20 Uhr, Eintritt 3 Euro

Sterben (D., 180 min.)

In „Sterben“ geht es um die Familie Lunies, die schon lange keine mehr ist. Erst als der Tod, der alte Bastard, auftaucht, begegnen sie sich wieder. Lissy Lunies (Corinna Harfouch), Mitte 70, ist im Stillen froh darüber, dass ihr dementer Mann langsam dahinsiechend im Heim verschwindet. Doch ihre neue Freiheit währt nur kurz, denn Diabetes, Krebs, Nierenversagen und beginnende Blindheit geben ihr selbst nicht mehr viel Zeit. Im Zentrum dieses Panoptikums der Todgeweihten aber steht ihr Sohn, der Dirigent Tom Lunies (Lars Eidinger), Anfang 40. Mit seinem depressiven besten Freund Bernard (Robert Gwisdek) arbeitet er an einer Komposition namens „Sterben“, und der Name wird zum Programm. „Sterben“ ist ein Film über die Intensität des Lebens angesichts der Unverschämtheit des Todes. Er ist zart und brutal, absurd lustig und todtraurig, furchtbar bitter und manchmal überraschend schön.



Vereinsfest des Friedländer Karneval Klub e.V. - Sommer, Sonne, Teamgeist



Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen feierten wir am 21.06.2025 unser diesjähriges Vereinsfest auf dem Sportplatz und in der Turnhalle des TSV Friedland 1814. Ein herzlicher Dank gilt dem TSV für die Nutzung der Anlage sowie allen helfenden Händen, die diesen Tag möglich gemacht haben.

Eröffnet wurde das Fest vom Vereinsvorstand. Ein besonderer Moment war die Ehrung von Roland, der für sein langjähriges Engagement als Ehrenmitglied ausgezeichnet wurde - eine verdiente Anerkennung, die mit großem Applaus begleitet wurde. Im Anschluss konnten sich alle Gäste am reichhaltigen Kuchenbuffet stärken, das mit einer Vielzahl an selbstgebackenen Leckereien keine Wünsche offenließ.

Für die passende Einstimmung sorgten Michelle und Sara mit einer tänzerischen Erwärmung. Mit viel Schwung und guter Laune brachten sie Bewegung in die Gruppe und sorgten für beste Stimmung.

Anschließend ging es in die Gruppenspiele, bei denen Teamgeist, Spaß und Zusammenarbeit im Mittelpunkt standen. Alle Teilnehmer - ob groß oder klein - waren mit Begeisterung dabei. Zur Erfrischung gab es zwischendurch eine wohlverdiente Eispause für alle.

Ein echtes Highlight war die große Wasserbombenschlacht, bei der sich Jung und Alt mit Lachen, Wasser und viel Freude austobten - ein Moment, der vielen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Zum gemütlichen Ausklang wurde der Grill angeheizt. Bei Ge grilltem, kühlen Getränken und guten Gesprächen ließen wir das Fest in entspannter Atmosphäre ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitgliedern, Unterstützern und natürlich unseren Prinzenpaaren für ihre treue Verbundenheit und ihr Mitwirken.



Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren, die unser Fest mit tollen Werbegeschenken bereichert haben: Friedländer Apotheke, WGF Wohnungs GmbH Friedland, ERGO Versicherung Hella Metzig, Mecklenburgische Versicherung - Jörn Koeppen, REAX Transporte GmbH, Sparkasse Friedland und Vitanas.



Veranstaltungsort:
KinoKirche Wittenborn,
Bergstraße 5a
Einlass: ab 19:30 Uhr

150 Jahre



Kaninchen-Züchter-Verein Friedland

ältester Kaninchenzüchterverein Deutschlands

26.07.2025

09:00 - 18:00 Uhr

Vereinsheim Friedland

Freier Eintritt

- Kaninchen Jungtierschau
- Kinder Hüpfburg
- Keramik & Töpfer Handwerk
- Holzfiguren
- Kinderschminken
- Futter & Kleintierbedarf

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Kaffee und Kuchen

Grillen & Bier vom Fass



Danke für eure großzügige Unterstützung - ihr habt den Tag für viele noch ein Stück besonderer gemacht!

Das Vereinsfest war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr: Gemeinschaft, Engagement und Freude sind das Herz unseres Vereins.

HELAU-HELAU-HELAU

Wir sagen Danke - lieber Roland!

Roland - ein echtes Urgestein unseres Karnevalsvereins

Als Gründungsmitglied warst du von Anfang an dabei und hast den Verein mit deiner Leidenschaft, deinem Einsatz und deiner Ausdauer entscheidend mit gestaltet.

Über viele Jahrzehnte hinweg warst du nicht nur Mitstreiter, sondern Herz und Seele unserer Gemeinschaft.

Deine Aufgaben waren vielfältig - und du hast sie alle mit Hingabe erfüllt:

Ob als unermüdlicher Fahnenträger bei Umzügen und Veranstaltungen, als humorvoller Tänzer im Männerballett, als zuverlässiger Organisator im Hintergrund oder als Hüter der Vereinsgeschichte.

Mit deiner akribisch geführten Chronik hast du unsere Erinnerungen festgehalten und Generationen ein Stück Identität gegeben.

Auch in der digitalen Zeit warst du vorne mit dabei:

Zahlreiche Videos und Aufzeichnung von Sitzungen, Auftritten und Festen tragen deine Handschrift und lassen uns immer wieder in schönen Momenten schwelgen.

Für deine Treue, dein Engagement und deine Liebe zum Karneval sagen wir Danke.

VREDELAND HELAU



Den Frauenchor Friedland am 05.08.2025 einmal ganz anders erleben

Anlässlich des 50. Geburtstages vom Freibad Friedland wird natürlich auch unser Chor am 05.08.2025 live vor Ort sein, um musikalisch zu gratulieren. Dazu hat unsere Chorleiterin, Sieghilde Thiede, im Vorfeld ein amüsantes maritimes Programm erarbeitet. Gemeinsam mit einem kleinen Festkomitee um unsere Vereinsvorsitzende Carola Münickel und Chorsängerin Elke Bischoff wurden lustige als auch kreative Ideen für das Jubiläum gesammelt und festgelegt. Lassen Sie sich einfach überraschen, was unser Frauenchor gesanglich noch so drauf hat. Nur so viel sei verraten, wir weichen diesmal etwas von den traditionellen Liedern ab. Na, neugierig geworden? Dann kommen Sie einfach vorbei, feiern und singen Sie mit uns. Vergessen Sie nicht, den Sonnenschein und gute Laune mitzubringen.

Im Namen des Frauenchores

Birgit Gläser

8. Sommerfest in Brohm - Ein voller Erfolg für Groß & Klein

Am **28. Juni 2025** verwandelte sich der Spielplatz in Brohm erneut in einen bunten Treffpunkt für die ganze Familie. Das 8. Sommerfest lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus der Region an und bot ein abwechslungsreiches Programm.

Ein besonderer Höhepunkt war der beeindruckende Auftritt der Kinder- und Jugendfeuerwehr Schönbeck, die mit einer spannenden Schauübung ihr Können unter Beweis stellte. Die jungen Feuerwehrleute zeigten nicht nur Einsatzfreude, sondern auch echten Teamgeist.

Für leuchtende Kinderaugen sorgte „Silli“ aus Leipzig mit einer unterhaltsamen Kindershow und Animationsprogramm. Mit Spielen, Spaß und guter Laune begeisterte Silli die kleinen Gäste und sorgte für ausgelassene Stimmung.

Auch die Cheers aus Friedland trugen mit einer mitreißenden Show zur tollen Atmosphäre bei.



Ein großes Dankeschön gilt allen **Sponsoren, Organisatoren, Helferinnen & Helfer und Gästen** die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben - Brohm freut sich schon auf das nächste Sommerfest.

Kirsten Schmidt
Vorstandsvorsitzende

Gedenkveranstaltung zum nationalen Gedenktag für die Opfer von Krieg, Flucht, Vertreibung und Deportation in Friedland

Am 20.06.2025 wurde in Friedland am vor 16 Jahren von den ehemaligen Mitgliedern des BdV des KV Friedland/Neubrandenburg errichteten Denkmal am August-Bebel-Platz die Gedenkveranstaltung zum nationalen Gedenktag für die Opfer von Krieg, Flucht, Vertreibung und Deportation durchgeführt. Dieser Tag jährte sich zum 10. Mal. Eingeladen hatte der CDU- Gemeindeverband Friedland, da die noch verbliebenen Heimatvertriebenen in Friedland sehr betagt sind und eine Organisation einer Veranstaltung uns schon schwer fällt und wir uns aber eine Würdigung dieses Tages und an diesem besonderen Ort wünschten. Es wurden sogar Bänke aufgestellt für die Anwesenden. Die Vorsitzende des CDU-GV Friedland, Birgit Schmidt, begrüßte die Gäste, ganz besonders den Kreistagspräsidenten und MdL Herrn Thomas Diener. Mit seiner Anwesenheit würdigt Thomas Diener die Arbeit des BdV, die von den ehemaligen Mitgliedern seit Jahrzehnten aus Überzeugung hier in Friedland geleistet wurde.



Weitere Gäste waren der Bürgermeister der Stadt Friedland, Herr Frank Nieswandt, die Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter und die Mitglieder des CDU-GV Friedland, die dem BdV stets in guter Freundschaft verbunden waren und sind. Herrn W. Totzeck konnten wir ebenfalls begrüßen. Er kümmert sich um die Sauberkeit rund ums Denkmal. Dafür unseren herzlichen Dank. Ganz besonders freuten wir uns, dass einige von den noch verbliebenen Heimatvertriebenen den Weg zum Denkmal gefunden haben. Musikalisch wurden wir vom Posaunenchor der Kirchengemeinde St. Marien Friedland begleitet. Zu der Veranstaltung wurden Grußworte überbracht. Hier ging es um die Anerkennung der Lebensleistung der Vertriebenen und Spätaussiedler und darum, wie wichtig es ist, die Erinnerung an das Schicksal derer wachzuhalten und auch für künftige Generationen begreifbar zu machen. Frau Rux, ehemaliges Vorstandsmitglied des BdV trug ein selbst geschriebenes Gedicht vor, welches sie 2018 verfasst hat und das an Aktualität, aufgrund der heutigen Ereignisse in Europa und der Welt, nichts verloren hat. Danach erfolgte die Totenehrung durch Frau B. Schmidt, sehr emotional vorgetragen. Dann konnten die Gäste ihre Blumengebinde am Denkmal ablegen. Im Anschluss trafen wir uns im Café Lorenz zu einer Kaffeerunde und Gesprächen, was auch gut angenommen wurde und uns freute. Allen Erschienenen ein herzliches Dankeschön.



Der Bundesverband des Bundes der Vertriebenen hat das Gedenkjahr 2025 unter das Leitwort „80 Jahre: Erinnern - Bewahren - Gestalten“ gestellt. „Dass gerade die Heimatvertriebenen, Aussiedler und Spätaus-

siedler, genau wie die heimatverbliebenen Landsleute das Alles besonders gut können, haben Sie in den letzten 80 Jahren als Aufbauhelfer in einem freien Deutschland und als Brückenbauer in einem vereinten Europa klar bewiesen - und Sie stehen auch weiter dazu bereit.“ (Präsidium des Bundesverband des BdV) Eine bemerkenswerte Antwort gab im August 1950 die Charta der deutschen Heimatvertriebenen. Im Kern geht es ihr darum, trotz der eigenen Verletzungen, dem Leid und der Verunglimpfungen auf Rache und Vergeltung zu verzichten - für ein vereintes Europa, für ein versöhntes Deutschland. Mit dem 75. Jubiläum dieses bedeutenden Dokuments ist die Charta ein leuchtendes Beispiel der Menschlichkeit.

Wir bedanken uns recht herzlich für die würdige Gestaltung der Gedenkveranstaltung bei allen Beteiligten und die Unterstützung der Stadt Friedland.

E. Rux



Heimat

Heimat - was für ein großes und schönes Wort.
Vor 80 Jahren mussten wir, infolge des Krieges,
aus unserer angestammten Heimat fort.
Wir mussten alles stehen und liegen lassen, nur mitnehmen,
was wir mit unseren Händen konnten fassen.
Beim Weiterziehen zu Fuß oder im Güterwagen haben wir viel
Leid gesehen
und erfahren, an Demütigungen, Hunger, Not und Klagen.
Wir haben die Heimat verloren und noch so manches mehr.
Wir halten sie im Herzen fest, ist es auch noch so schwer.
In der Fremde haben wir ein neues Zuhause gefunden,
haben geholfen es aufzubauen und fühlen uns dadurch verbunden.
Krieg und Vertreibung bleibt Unrecht bis heute, das müssen wir
alle begreifen,
statt Hass zu schüren, Gewalt zu üben oder zu den Waffen zu greifen.
Darum Menschen seid wachsam, lasst so etwas nie mehr ge-
schehen.
Hütet den kostbaren Frieden, dann können wir beruhigt gehen.
Heimat und Frieden, darauf könnte ich schwören.
Heimat und Frieden - zwei Wörter, die zusammen gehören.
Ohne Frieden - keine Heimat.
Ohne Heimat - keinen Frieden.
Darum tun wir alles für ein friedliches Europa.

**Edeltraud Rux (ehem. Westpreußen)
September 2018**



Die Jugendfeuerwehr Schwichtenberg-Klockow belegt vorderen Platz beim Kreisausscheid und hat sich für den Landesausscheid qualifiziert

Am Samstag, dem 14. Juni 2025, wurde auf dem Sportplatz der feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ) Neuendorf der Kreisausscheid der Jugendfeuerwehren der Mecklenburgischen Seenplatte im Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr, sowie für die Kindergruppen in den Feuerwehren, die Kinderstaffette, ausgetragen. Unter den 11 teilnehmenden Mannschaften aus den Jugendfeuerwehren des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte war auch die Mannschaft der Jugendfeuerwehr Schwichtenberg-Klockow und Datzetal am Start. Nun konnten sie zeigen, was sie über Wochen fleißig geübt hatten. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Friedland haben die Wettkämpfe beobachtet, um einen Eindruck vom Ablauf zu bekommen.

Kreisjugendfeuerwehrwart Dominik Tramp eröffnete seine letzte offizielle Veranstaltung als Kreisjugendfeuerwehrwart der Seenplatte und begrüßte alle teilnehmenden Mannschaften und Wertungsrichter recht herzlich, sowie die zahlreich angereisten Familienmitglieder, Freunde und Gäste.

Im A-Teil, dem Aufbau eines Löschangriffs über einen Unterflurhydranten, zeigten die Jugendlichen ihr Können, im Beherrschen der Handgriffe und im akkuraten Ausführen der Befehle des Gruppenführers und der einzelnen Feuerwehrrupps (Wassertrupp, Angriffstrupp, Schlauchtrupp). Die Bewältigung der vier Hindernisse Wassergraben, Leiterwand, Hürde und Kriechtunnel galt es zu meistern und die Schläuche hierbei fehlerfrei zu verlegen ohne Verdrehungen. Nach Beendigung des Löschangriffes mussten noch vier Feuerwehrknoten gebunden werden und alles innerhalb von sieben Minuten. Unter den wachsamen Augen und Ohren der Wertungsrichter musste jedes Kommando und jeder Handgriff perfekt sitzen, denn die Fehlerliste ist lang, hart und verzeiht nichts. Schnelligkeit war beim 400 Meter Staffellauf im B-Teil gefragt. Egal, ob als reine Laufstrecke oder mit der Erfüllung von Aufgaben, wie z. B. einen Schlauch aufrollen, dem Anlegen der persönlichen Ausrüstung, Geräte kuppeln mit Knoten binden oder das Werfen des Leinenbeutels durch die Zielmarkierung. Jeder der neun Mannschaftsmitglieder konnte beim Staffellauf seine besondere Stärke zeigen.

Genau wie im Löschangriff, kosten die kleinsten Fehler Punkte und mit hinzu kommt noch der Gesamteindruck der Jugendfeuerwehrmannschaft. Ein großer Dank den Wertungsrichtern für ihre faire und rücksichtsvolle Bewertungen.

Beim Bundeswettbewerb der Jugendfeuerwehren holte sich die Jugendfeuerwehr Altentreptow den Sieger- und den Wanderpokal. Auf den zweiten Rang kam die Jugendfeuerwehr Wildberg und auf den dritten Rang die Jugendfeuerwehr Golchen. Zusammen mit den Jugendfeuerwehrmannschaften aus Teetzleben-Pinnow und Schwichtenberg-Klockow (5. Platz) vertraten sie die Jugendfeuerwehren der Seenplatte bei den Landeswettbewerben M-V in Tessin im September. Für den Landesausscheid wünschen wir viel Erfolg und alles Gute. Die Jugendfeuerwehr Datzetal erreichte den 8. Platz.



Auch die Löschzwerge zeigen schon was sie können

Genau wie bei den "Großen", zählen ebenso in der Kinderstaffette die Schnelligkeit und möglichst wenig Fehler machen! Neun Kindergruppen (Kinder von 6 bis 10 Jahren) aus den Feuerwehren traten in ihrer Paradedisziplin an, so auch die Zwergenfeuerwehr der Feuerwehr Schwichtenberg, die mit dem 5. Platz belohnt wurde. Die kleinen Läufer absolvierten im Wechsellauf auf ihrer Wettbewerbsbahn verschiedene Aufgaben, wie z. B. einen Feuerwehrschauch ausziehen, drei Knoten binden und als letzte Aufgaben, noch drei Flaschen treffsicher mittels Kübelspritze von einer Bank spritzen. Die größte Schwierigkeit an ihrer Übung war, nicht sprechen zu dürfen. Das war nicht immer leicht.

Spielerisch ging es neben den Wettbewerben aber noch weiter. Um die Wartezeiten zwischen den Wettbewerben zu überbrücken, sorgte das Kreisjugendforum der Seenplatte mit ihrer Stations-Rallye für Abwechslung und Spaß bei Groß und Klein. Verschiedene Aufgaben, wie unter anderem der Wassertransport mittels Schwämme, Schlauchkegel, oder einen Tischtennisball durch einen Schlauch zu befördern, mussten mit Geschick, Teamarbeit und Schnelligkeit bewältigt werden, um am Ende auch hierbei einen kleinen Pokal mit nach Hause nehmen zu dürfen. In der



Stations-Rally des Kreisjugendforum siegte die Mannschaft aus Schwichtenberg, knapp dahinter gefolgt von Datzetal und Wulkenzin auf den Plätzen zwei und drei.

Herzlichen Glückwunsch allen Kinder- und Jugendfeuerwehrmannschaften für ihre gezeigten Leistungen. Große Anerkennung gebührt den Betreuern der Jugendmannschaften, die neben den eigenen Übungsdiensten und Einsätzen in der aktiven Wehr, noch Zeit und Elan finden, den Nachwuchskräften das Regelwerk zu den Wettbewerben beizubringen. Vielen Dank an das Kreisjugendforum, dem Kreisfeuerwehrverband Mecklenburgische Seenplatte, allen Gästen, Fan's und Unterstützern, sowie dem Feuerwehrverein Wulkenzin und dem DRK Betreuungszug Neubrandenburg für die Verpflegung.



Birgit Schmidt
Pressewartin

Die Jugendfeuerwehr unterwegs bei den Seenotrettern in Ueckermünde

Am 5. Juli besuchten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr der Stadt Friedland die Seenotrettungsstation der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) in Ueckermünde. Die jungen Feuerwehrmitglieder erhielten spannende Einblicke in die wichtige Arbeit der Seenotretter im Stettiner Haff. Vor Ort erklärte Manfred Fastnacht, ehemaliger Vormann der Station, die Ausrüstung, Rettungstechniken und die Abläufe bei Einsätzen auf See. Besonders beeindruckend war die Besichtigung des Seenotrettungsbootes Eva Ahrens-Thies, das auch bei schwierigem Wetter zum Einsatz kommt. Die Jugendlichen durften viele Fragen stellen und erfuhren, wie wichtig Teamarbeit, schnelle Reaktion und gute Ausbildung für die Rettung auf See sind. Der Besuch war nicht nur informativ, sondern auch ein tolles Erlebnis, das den Jugendlichen zeigte, wie vielseitig und engagiert der Einsatz für Menschen in Not aussehen kann - ob an Land oder auf dem Wasser.

Wir danken der Besatzung und den Mitarbeitern für ihre Zeit, die Antworten auf viele der Fragen und den lebendigen Eindruck, den die Mannschaft vermittelt hat für die lebensrettende Arbeit im Stettiner Haff.

Weiterhin danken wir ganz herzlich den Betreuern der Jugendfeuerwehr, die sich immer wieder interessante Sachen einfallen lassen. Dieser Besuch hat die Jugendlichen sehr beeindruckt und motiviert.



Birgit Schmidt
Pressewartin


Kultur- und Heimatverein Brohm e.V.

Einladung zur Stauseewanderung und der Einweihung einer Schautafel zum historischen Schulstandort in Brohm

Am Samstag, dem 2. August 2025 sind Groß und Klein eingeladen sich auf die jährliche Stauseewanderung in Brohm zu begeben. Die geführte Wanderung um die nördlichste Talsperre startet um 9.30 Uhr vor der Turnhalle in Brohm (an der Bushaltestelle). Hier möchte der Kultur- und Heimatverein Brohm e.V. zum historischen Schulstandort Brohm eine Schautafel einweihen.

Bei der Stauseewanderung wird es, wie in jedem Jahr Einblicke in die Geschichte und Gegenwart der Talsperre geben. Unser See, sagen die Angler, die Wanderer und die Naturschützer. Bewusst schützen, heißt wissen! Die Natur entdecken und auf Spurensuche gehen, heißt es für die jüngeren Teilnehmer. Mit einer Besichtigung des Gartens von Werner Zerwer und bei Kaffee und Kuchen klingt die Wanderung dann aus. Es wird festes Schuhwerk auf dem ca. 3,5 km langen Rundweg empfohlen. Bringen Sie gute Laune mit!

Der Kultur- und Heimatverein Brohm e.V.



20. PFERDE & KLEINTIER MARKT

MIT DORFFEST IN

SANDHAGEN

bei FRIEDLAND

BEGINN
9.00 Uhr
EINTRITT:
3,00 EUR

FÜR ESSEN
UND TRINKEN
IST GESORGT

ab 9.30 Uhr Bulldog-Fahren für Jedermann
TOMBOLA mit tollen Preisen
buntes Markttreiben, Kutschfahren, Ponyreiten,
Hüpfburg, Überraschungen für Kinder

ab 11 Uhr **Penzliner Blasmusikanten**
20 Uhr Dorfbums mit DJ
(Eintritt frei)

26. Juli 2025

Programm für die ganze Familie!

16. Oldtimertreffen
02.08.2025
in Schwichtenberg

Liebe Oldtimerfreunde,
wir laden euch zu unserem
diesjährigen Treffen ein

Vorstellung von Fahrzeugen
mit Prämierungen.
Geschicklichkeitfahren,
Fahrtests und
Benzingespäche

Musikunterhaltung
mit Anke Schüler

Laufend im Programm:
Händlermeile und
Kinderbetreuung
durch die Landjugend
M-V e.V.

Eintritt frei – Ab 10 Uhr

Auf der Festwiese Schwichtenberg (bei Friedland)

Auf zum 16. Oldtimertreffen nach Schwichtenberg

Am 02.08.2025 ist es wieder soweit und die Oldtimerfreunde stellen ihre Schmuckstücke zur Schau auf dem Festgelände aus. Die Begeisterung junger Menschen hat in den letzten Jahren enorm zugenommen. Das Treffen ist zu einem großen Familienfest für Groß und Klein geworden. Die Besucher können wieder alles bestaunen was sich auf Rädern im Straßenverkehr bewegt. Wenn die Motoren knattern, der Benzinduft in die Luft steigt, dann schlagen die Sammlerherzen höher. Wir werden die schönsten Fahrzeuge mit Pokalen und Urkunden wieder prämiieren.

In diesem Jahr werden von einer Fachjury Fahrzeuge in den Kategorien

- Moped
- Motorrad
- PKW
- Traktor
- Lkw
- ältestes Fahrzeug
- weiteste Anreise
- originellstes Fahrzeug

ausgewählt und zur Prämierung vorgeschlagen.

Neu aufgenommen wird der von den Besuchern vorgeschlagene Publikumsliebbling und ein Überraschungspokal.

Für das leibliche Wohl und ein buntes Rahmenprogramm ist auch in diesem Jahr gesorgt.

Vor der Bühne können die Oldtimerfreunde ihre tollen Schmuckstücke den Besuchern vorstellen. Für die Unterhaltung wird Anke Schüler mit ihrer Gitarre beitragen.

Der Landjugendverband M-V e. V. wird unsere kleinen Besucher mit Malwettbewerben, kleinen Spielen und Schminken durch das Fest begleiten und auch kleine Preise im Malwettbewerb bereithalten.

Ein Höhepunkt bei dem Treffen wird auch in diesem Jahr eine Ausfahrt nach Friedland sein. Aus Schwichtenberg kommend fahren

wir durch die Hagedornstraße bis zur Woldegker Straße weiter bis zur Neubrandenburger Straße, Riemannstraße, Anklamer Straße, Kreisel Pasewalker Straße nach Schwichtenberg. Also liebe Friedländer Bürger, bereitet den Fahrern einen tollen Empfang. Wir, der Förder- und Traditionsverein der Freiwilligen Feuerwehr Schwichtenberg / Klockow e.V. freuen uns auf viele Besucher und wiederum abwechslungsreiche Benzingespräche mit den Besuchern und Oldtimerfreunden.



Bilder: Dietmar Grams

Wolfgang Lüdemann
Wiesenschrauber



Frauenchor Friedland e.V.

regelmäßig Chorproben:

wann? montags 18:30 – 20:30 Uhr

wo? Friedland, Riemannhaus

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Kontakt: Carola Münickel, Mobil 0172- 3135581

Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V.

**BevOr informiert in Brohm:
Versorgungsvollmacht im Fokus**

Brohm, 30. Juni 2025

Im Rahmen des Projekts „BevOr – Begegnung vor Ort“, dass sich der Förderung von Teilhabe und Stärkung älterer Menschen widmet, fand am Montag, dem **30. Juni**, in Brohm eine aufschluss-

reiche Informationsveranstaltung zum Thema **Versorgungsvollmacht** statt.

In den Räumen der Begegnungsstätte versammelten sich **13 interessierte Seniorinnen und Senioren**, um sich über die rechtlichen Grundlagen und praktischen Aspekte der Vorsorgevollmacht zu informieren. Referentin des Nachmittags war **Frau Grunert von der Betreuungsbehörde Neubrandenburg** des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte.



Mit viel Fachwissen, aber auch Einfühlungsvermögen und klarer Sprache, gelang es Frau Grunert, selbst komplexe Sachverhalte verständlich zu vermitteln. Die Seniorinnen und Senioren nutzten die Gelegenheit, zahlreiche Fragen zu stellen – viele davon konnten direkt und unkompliziert vor Ort geklärt werden.

Die Atmosphäre während der Veranstaltung war **angenehm, offen und ungezwungen**, was von den Teilnehmenden besonders geschätzt wurde. Viele äußerten im Anschluss ihre Dankbarkeit für die hilfreichen Informationen und die Möglichkeit, sich mit dem wichtigen Thema in einem vertrauensvollen Rahmen auseinanderzusetzen zu können.

Die Veranstaltung wurde insgesamt als **sehr gelungen und informativ** bewertet. Sie trug maßgeblich dazu bei, Unsicherheiten im Umgang mit Vorsorgefragen abzubauen und das Bewusstsein für eine frühzeitige Auseinandersetzung mit dem Thema zu stärken. Mit Aktionen wie dieser setzt das Projekt „BevOr – Begegnung vor Ort“ ein deutliches Zeichen für mehr Aufklärung, Teilhabe und Unterstützung älterer Menschen im ländlichen Raum – und schafft Raum für Begegnung, Austausch und Information direkt vor Ort.

Hier steht der Mensch im Mittelpunkt.



Wir sagen Danke!

Am 04.07.2025 nutzten wir beim Ausbildungsförderungs-Zentrum Friedland e.V. die Gelegenheit, unsere tägliche Arbeit in besonderem Rahmen sichtbar zu machen. Ein Tag voller Begegnungen, Eindrücke und Wertschätzung.

Nach einer Begrüßungsrunde durch Frau Dr. Lentz-Becker, Frau Wölk, Herrn Löffler und Frau Ellgoth, galt der besondere Dank den Ehrenamtlichen der Tafel, die täglich mit großem Engagement im Einsatz sind.

Im Anschluss konnten Besucher:innen die vielfältigen Angebote des Trägers entdecken: Einblicke gab es unter anderem in die Tafelarbeit, unseren neuen Begegnungsort „Pottkieker“, die Möbel- und Kleiderbörse, den Verkehrsgarten sowie in unser DDR-Museum.

Sämtliche sozialen Projekte des Vereins nutzten die Gelegenheit, sich mit anschaulichen Aktionen und Engagement vorzustellen und gaben Einblicke in ihre tägliche Arbeit.

Ein kleines Kinderprogramm sorgte für Spaß bei den Jüngsten, während die Delies GmbH für das leibliche Wohl sorgte.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Freund:innen, Unterstützer:innen, Helfer:innen und Gäste, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben!



Friedländer Fanfarenzug „Friederike Krüger“ e.V.



Umzug der „Schützengilde Templin 1810 e.V.“

Am 21. Juni '25 waren wir erneut in Templin. Im Rahmen des „Stadt-Mauer-Festes 2025“ beging die „Schützengilde Templin 1810 e.V.“ ihr 30. Jubiläum zur Fahnenweihe. Zusammen mit den Templiner Fanfarenzug durften wir dieses Jubiläum mitgestalten.

Pünktlich um 11:00 Uhr eröffneten wir den musikalischen Teil der Veranstaltung mit einem Platzkonzert auf der Festbühne, die sich in der Mitte des Templiner Marktplatzes befand.

Trotz der bereits zu diesem Zeitpunkt sehr sommerlichen Temperaturen durften wir einer Vielzahl von Zuschauern und Zuhörern mit unserem Spiel die Zeit vertreiben.

Es waren sogar einige Friedländer angereist, die uns mit sehr engagierten Beifall unterstützten.

Nach dem Platzkonzert nutzten wir eine kleine Erholungspause zur Kontaktpflege mit unserem Publikum und anwesenden Eltern, bevor der eigentliche Schützenumzug stattfand.

Natürlich waren zahlreiche andere Schützenvereine aus benachbarten Städten und Gemeinden anwesend, so dass sich ein ansehnlicher Festumzug formierte.

Angeführt wurde der Umzug vom Fanfarenzug Neubrandenburg zusammen mit einem Einsatzfahrzeug der FFW Templin.

Gegen 12:00 Uhr startete dann der Umzug mit vielen Gastvereinen und deren Schützen durch die Straßen von Templin.

Selbige waren zahlreich von interessiertem Publikum gesäumt.



Foto: Friedländer Fanfarenzug

Durch die verschiedenen Uniformen der Schützenvereine und die, wie bei diesen Anlässen üblich, mitgebrachten Fahnen und Banner ergab sich ein buntes und sehr interessantes Bild.

Auch wenn es gut lief und wir unseren Spaß hatten, waren wir dann doch auch erleichtert, als der Umzug sich wieder dem Marktplatz und damit dem Ende näherte. Die inzwischen sehr sommerlichen Temperaturen hatten doch allen Beteiligten sehr zugesetzt.

Trotz aller Anstrengungen und Erschöpfung sind wir nach einer größeren Verschnaufpause noch zu einem in der Nähe befindlichen Seniorenwohnheim gefahren und haben dort für die älteren Herrschaften gespielt.

Wie immer bei solchen Aktionen hatten wir dort ein äußerst dankbares und interessiertes Publikum.

Die Mitglieder des Friedländer Fanfarenzuges

P.S.

die nächsten Auftritte:

12.07.'25 - 700 Jahrfeier Grischow,

dann 19.07.'25 - 775 Jahre Woldegk.

Danach machen wir Sommerpause.

Wir freuen uns schon jetzt auf unser Publikum ab September.

► Seniorenbetreuung

Wir gratulieren unserem Geburtstagskind im August

Frau Marion Krella Friedland 75. Geburtstag

Beschäftigung im Senioren-Wohnpark Friedland

Einblicke in unseren Betreuungsalltag! Ob Konzentrationsspiele, Bewegungseinheiten, hauswirtschaftliche Tätigkeiten oder kreative Aktivitäten – bei uns ist jeder Tag anders und voller Leben. So sieht gelebte Betreuung aus: mit Herz, Abwechslung und ganz viel Freude.



Senioren-Wohnpark Friedland
Nicole Spiecker
Ergotherapie

Bingo-Kaffee im Senioren-Wohnpark Friedland

Ein meegaa schöner Nachmittag bei Kaffee in gemütlicher Runde. Wir hatten wieder jede Menge Spaß und ganz ehrlich... niemand hat wirklich ans Gewinnen gedacht. Die Abwechslung und Freude standen für alle Bewohnerinnen und Bewohner an erster Stelle.

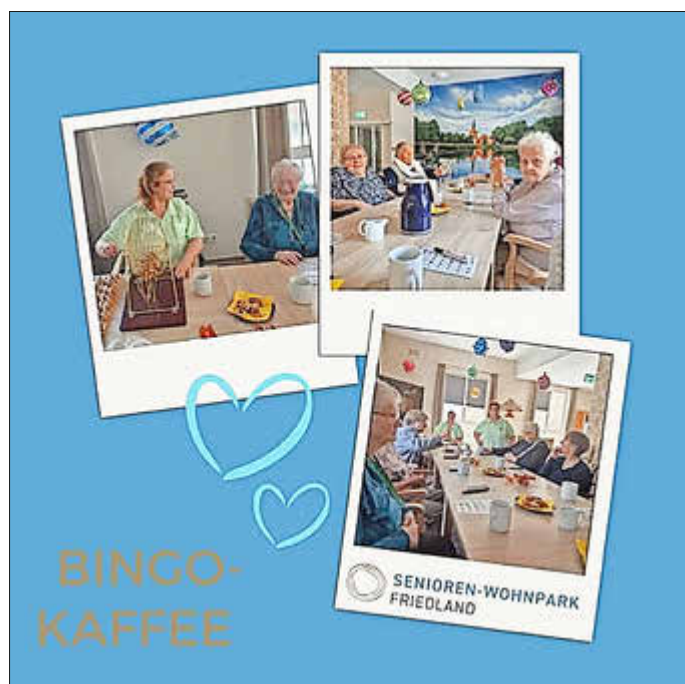
Senioren-Wohnpark Friedland
Nicole Spiecker
Ergotherapie

Erdbeerfest im SWP Friedland

Auch in diesem Jahr feierten wir unser traditionell gewordenes Erdbeerfest. So schmeckt der Sommer... Neben einem leckeren Erdbeereisbecher und phantastischem Wetter erfreuten uns die Kinder von der Kita „Kinderland“ mit einem tollen Tanzprogramm. Alle waren begeistert und entzückt über die schönen Trachten der kleinen Tänzer. Die Stimmung war toll und alle freuen sich schon riesig auf das große Sommerfest.



Senioren-Wohnpark Friedland
Manuela Graumann, Betreuungskraft



„Sicher leben“ Polizei informiert in Friedland über Kriminalität und Schutzmaßnahmen

Wie kann man sich effektiv vor Einbruch, Diebstahl und Betrug schützen? Dieser Frage widmete sich eine gut besuchte Informationsveranstaltung unter dem Titel „Sicher leben“, die kürzlich in Friedland stattfand. Eingeladen hatten die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Friedland, Gabriele Klobusinski, und Polizeihauptkommissar Torsten Dowe von der Polizeiinspektion Neubrandenburg.



In einem kurzweiligen und lehrreichen Vortrag berichtete Herr Dowe über die aktuelle Kriminalitätslage in Mecklenburg-Vorpommern, wobei er insbesondere auf Einbruchsdiebstahl, Taschendiebstahl und betrügerische Maschen wie den Enkeltrick einging. Auf einer Leinwand zeigte er anschauliche Beispiele, wie Kriminelle vorgehen – und wie man sich effektiv dagegen schützen kann.

Dabei wurde deutlich: Sicherheit beginnt mit Aufmerksamkeit. Oft reicht schon ein wacher Blick, um eine potenzielle Gefahr zu erkennen. Doch auch technische Maßnahmen wie Sicherungen an Türen und Fenstern oder Alarmanlagen können helfen, Einbrechern das Handwerk zu erschweren.

Gerade ältere Menschen sind häufig Ziel von Betrügern. Deshalb legte Herr Dowe besonderes Augenmerk auf Verhaltenstipps im Umgang mit angeblichen Enkeln, Handwerkern oder Bankangestellten, die per Telefon oder an der Haustür versuchen, Vertrauen zu erschleichen.

Die Teilnehmenden zeigten sich sehr interessiert – es kam zu einem regen Austausch, denn einige hatten bereits persönliche Erfahrungen mit Betrugsversuchen gemacht. Die Veranstaltung regte zum Nachdenken an, und nicht wenige nahmen sich vor, ihre Sicherheitsmaßnahmen zu Hause zu überdenken und zu verbessern.

In der angenehm lockeren Atmosphäre fühlten sich die Besucher:innen gut aufgehoben. Der Tenor am Ende war eindeutig: Mehr solcher Veranstaltungen sind willkommen – denn informiert lebt es sich sicherer.



Ob „Sport frei!“, Tanz, Musik und Bewegung, Bastelangebote oder die beliebten Schulführungen durch engagierte Viertklässler – es gab für alle etwas zu entdecken. Auch die Teilnahme an einer Schnupperstunde war möglich und wurde von den Kindern begeistert angenommen.



Ein besonderes Highlight war das Eltern-Kind-Café, liebevoll vorbereitet von den dritten Klassen. In gemütlicher Atmosphäre konnten sich die Familien bei Kaffee, Kuchen und Gesprächen austauschen. Für strahlende Gesichter sorgte auch der Schulför-

► Schul- und Kitanachrichten

Erster Kennenlerntag an der Grundschule „Am Wall“ Friedland

Am Samstag, den 5. Juli 2025 öffnete die Grundschule „Am Wall“ in Friedland ihre Türen für einen ganz besonderen Anlass, den 1. Kennenlerntag für die zukünftigen Erstklässler und ihre Familien. Von 10:00 bis 12:00 Uhr herrschte im gesamten Schulhaus ein fröhliches und lebendiges Treiben. Schulleiterin Frau Werth begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste mit herzlichen Worten und stimmte auf einen erlebnisreichen Vormittag ein. Viele neugierige kleine Besucher, begleitet von Eltern, Großeltern, Geschwistern, Tanten und Onkeln, erkundeten gespannt das Schulhaus. Überall warteten kreative und abwechslungsreiche Mitmachstationen für Groß und Klein.

derverein mit einer Tattoo-Station, an der sich Kinder und Erwachsene fantasievoll verzieren ließen. Zwei Bastelstationen luden zum kreativen Gestalten ein – eine davon eigens dafür gedacht, ein kleines Andenken von diesem Tag mitzunehmen. Auch die gut besuchte Station „Medien“ zeigte spannende Einblicke in den modernen Schulalltag mit digitaler Tafel und dem iPad.

Diese Stationen – und vieles mehr – machten den Tag zu einem tollen Erlebnis für alle Beteiligten. Die zukünftigen Lehrer und Lehrerinnen standen mit Rat und Tat zur Seite und sorgten für eine rundum freundliche Atmosphäre.

Das durchweg positive Feedback der Gäste bestärkt uns, auch im nächsten Jahr wieder einen Kennenlerntag anzubieten.

Schüler kämpfen um Medaillen

Am 12. Juni 2025 fand in der MOSAIK-Schule Holzendorf das mit Spannung erwartete Sportfest statt. Bei strahlendem Sonnenschein und hervorragenden Bedingungen traten die jungen Athleten in fairen Wettkämpfen gegeneinander an und zeigten beeindruckende Leistungen. Die Veranstaltung begann mit einer feierlichen Eröffnung, bei der die Schulleiterin den Geist des fairen Wettbewerbs lobte. Anschließend starteten die Wettkämpfe in verschiedenen Leichtathletikdisziplinen: wie Sprint, Weitsprung, Ausdauerlauf und Schlagballweitwurf, ergänzt durch ein buntes Rahmenprogramm. Die Schüler zeigten nicht nur sportliches Talent, sondern auch Teamgeist und Fairness. Die Wettkämpfe waren spannend und boten zahlreiche Überraschungen, wobei viele Teilnehmer persönliche Bestleistungen erzielten. Am Ende des Sportfestes wurden die Sieger in einer feierlichen Siegerehrung geehrt. Medaillen und Urkunden wurden an die besten Athleten verliehen, die stolz ihre Erfolge präsentierten. Doch auch die Teilnehmer, die nicht auf dem Treppchen standen, wurden für ihren Einsatz und ihren Sportsgeist gefeiert. Die Organisatoren danken allen Helfern und freuen sich bereits auf das nächste Jahr.



Fotos: Laua Kittendorf/Tom Wolff

Abschlussfahrt –

Ein besonderer Tag im Lockschuppen Pasewalk

Für die Kinder der Meisengruppe unserer AWO Kita „Zum Spatzennest“ in Schönbeck war es ein großer Tag: Zum Abschluss ihrer gemeinsamen Kitazeit ging es auf eine spannende Entdeckungstour in den Lockschuppen Pasewalk. Für die Kinder war es nicht nur ein Ausflug, sondern ein echtes Abenteuer – und gleichzeitig eine wertvolle Lernerfahrung.

Im Lockschuppen konnten die Kinder Technik hautnah erleben. Sie bestaunten historische Dampflokomotiven, kletterten in alte Waggons und erfuhren, wie Züge früher gebaut und gesteuert wurden. Auf spielerische Weise lernten sie, wie Technik funktioniert und wie sich Verkehr und Reisen im Laufe der Zeit verändert haben. Solche Erlebnisse fördern Neugier, Wissbegierde und das Verständnis für Zusammenhänge – wichtige Grundlagen für den Übergang in die Schule.

Darüber hinaus hatte die Fahrt auch eine große Bedeutung für die Gemeinschaft: Die Kinder stärkten beim gemeinsamen Erkunden,

Staunen und Spielen ihre sozialen Kompetenzen. Sie lernten Rücksicht zu nehmen, aufeinander zu warten, sich gegenseitig zu helfen und gemeinsam kleine Herausforderungen zu meistern. Beim gemeinsamen Picknick, Singen im Bus oder Toben auf dem Gelände wuchs der Zusammenhalt noch einmal spürbar.

Aus pädagogischer Sicht sind solche Ausflüge ein wertvoller Teil der frühkindlichen Bildung. Sie ermöglichen den Kindern, ihre Welt zu erweitern, Neues zu entdecken und Erlebtes miteinander zu teilen. Gleichzeitig werden Schlüsselkompetenzen gefördert: Sprache, motorische Fähigkeiten, Teamgeist und Selbstvertrauen. Gerade solch ein Tag ist ein schöner, feierlicher Abschluss ihrer Kitazeit. Sie konnten noch einmal gemeinsam etwas Besonderes erleben, bevor es für sie bald einen großen Schritt weitergeht: in die Schule.

Ein herzlicher Dank gilt dem Lockschuppen Pasewalk, die mit viel Engagement und Herzblut diesen Tag begleitet haben. So wird die Abschlussfahrt unseren zukünftigen Erstklässlern sicher noch lange in Erinnerung bleiben – als ein Tag voller kleiner Abenteuer, wertvoller Eindrücke und gemeinsamer Freude.



Foto: AWO MST

Herzliche Grüße aus der

AWO Kita „Zum Spatzennest“ in Schönbeck

► Dies und Das

Multitalent Raps

Was macht der Landwirt da eigentlich?

Millionen kleine schwarze Kügelchen fallen plötzlich aus dem Abtankrohr des Mähdeschers in einen Anhänger, nachdem der Fahrer der Erntemaschine einen kleinen Knopf in der Kabine drückt. Was für Kügelchen könnten das sein und was verbindet sie mit Salat, Milchkühen, Diesel und Bienen?

Elf Monate dauert es in Mecklenburg-Vorpommern bis sich der Winterraps von der Aussaat bis zur Ernte vollständig entwickelt hat und erntereif ist. Dann können die Mähdescher mit einem besonderen Schneidwerk die Rapspflanzen ernten. Auf 185.000 Hektar sind sie vom August 2024 bis zum Drusch 2025 gewachsen. Dafür wurden im vergangenen Jahr etwa 45 bis 50 Körner je Quadratmeter ausgesät. Aus diesen Körnern sind dann im Durchschnitt (abhängig u.a. vom Boden, den Witterungsbedingungen und Bedrohungen durch Schädlinge) 30 Pflanzen gewachsen, die wiederum bei guten Verhältnissen 66.000 Körner als neues Erntegut produzieren konnten.

Doch wofür wird das sogenannte schwarze Gold eigentlich genutzt? Raps ist eine Ölfrucht, aus der Öl zur Speiseölherstellung gewonnen werden kann, sowie zur Erzeugung von Biodiesel und Kosmetika.

Doch das ist nicht alles, denn beim Pressen des Rapsöles entsteht ein sehr wertvolles „Nebenprodukt“ – der sogenannte Rapskuchen. Dieser ist reich an Eiweiß, pflanzlichen Fetten und Aminosäuren und ist somit ein wertvolles Futtermittel für Nutztiere, wie Milchkühe, Geflügel und Schweine.

Eine weitere Win-Win-Situation sollte bei der Vorstellung von Raps nicht vergessen werden: die „Kooperation“ zwischen Raps und Bienen. Denn die fleißigen Insekten tragen aktiv zur Bestäubung der Ölfrucht bei und können dadurch den Ertrag auf den Rapsfeldern steigern. Gleichzeitig liefert der Raps leckeren Nektar, aus dem die Bienen den beliebten Rapshonig herstellen können.

Ihre Landwirte aus der Region

Kontakt:

Sarah Selig

Bauernverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

0170/1078636

selig@bv-mv.de



11 Monate lang wächst der Raps in MV von der Aussaat bis zur Ernte

auf 185.000 ha wird in diesem Jahr in MV Raps geerntet

auf 1 Quadratmeter können in guten Jahren 330 bis 400 Gramm Rapskörner geerntet werden - das sind 66.000 bis 80.000 Körner

#wasmachtderLandwirt Foto: Selig

Anzeigenteil



Ihr Rasentraktor oder Aufsitzmäher steht zum Verkauf?

- Wir kaufen:** ✓ Gebraucht, defekt, mit Motorschaden oder neuwertig
 ✓ Schnelle & faire Abwicklung
 ✓ Abholung nach verbindlicher Preiseinigung

Kontakt per Anruf oder WhatsApp: 0157 / 859 82 793
 Mail: anfrage@traktor-export.de



32. Stargarder Burgfest

Herzlich willkommen im schönsten
Mittelalter unserer Zeit!

9. u. 10. August 2025 · Burg Stargard

... zu Minne, Markt und Schlachtgetümmel, Gaukler, Barden, Spieleute, Feuerspucker, ritterliches Lagerleben, Bader und Handwerker, Garbräter, Bäcker, wackere Ritter, edle Damen und Herren, mutige Kämpfer, Kinderspielereyen, Speys und Trank!

Es sind dabei: Musikanten: Bardenfeuer, Nervus Ursis, Duo Mumpitz, Tancredo und Lothar

Mittelalterliche Tänze der Stargarder Edelleute: Feinste Gaukeley mit Tamino

Großes Stargarder Ritterturney: Ein mittelalterliches Bogenturney

Großes Ritter- u. Heerlager: Mittelalterliche Handwerkerstraße mit noch mehr Gewerken im Burgpark

Sensationelle Feuershow

Einlass: ab 10.00 Uhr
 Beginn: 10.30 Uhr

Tickets:

- vor Ort an der Tageskasse
- VVK im Besucherempfang auf der Höhenburg Stargard (Tel. 039603 25355)
- Ticketservice Neubrandenburg (HKB, Markt 1)

Anfahrt:
 Höhenburg Stargard | Burg 4 | 17094 Burg Stargard
 PKW-Parkplätze sind fußläufig zum Festgelände ausreichend vorhanden.

Steuererklärung schon abgegeben?

Wir leisten Hilfe

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Wissen, wie man Steuern spart!

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Katrin Umlauf
 Wollweberstraße 21 · 17098 Friedland
 Tel.: 039601 - 3 07 13 · E-Mail: info@vlh.de



www.vlh.de

kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

IN SACHEN WERBUNG BERATE ICH SIE.

UDO PASEWALD

Tel: 0171/971 57-39 • E-Mail: u.pasewald@wittich-sietow.de



**LINUS WITTICH
Medien KG**

Röbeler Straße 9
 17209 Sietow
 www.wittich-sietow.de



Gesundheit... wichtiger denn je

-Anzeigenteil-

Rückenschmerzen sanft & achtsam behandeln

-Anzeige-

Rückenschmerzen zählen zu den häufigsten Beschwerden in Deutschland. Fast jeder Erwachsene erlebt sie mindestens einmal im Leben. Häufige Ursachen sind Verspannungen, Fehlhaltungen, Bewegungsmangel oder psychischer Stress. In rund 85–90 % der Fälle handelt es sich um sogenannte unspezifische Rückenschmerzen – ohne eindeutigen organischen Befund.

Ein sanfter, ganzheitlicher Ansatz bietet oft wirksame Linderung. Im Zentrum steht moderate Bewegung: Spaziergehen, leichtes Radfahren oder gezielte Übungen für Rumpf und Rücken stärken die Muskulatur und verbessern die Beweglichkeit. Auch Wärmebehandlungen, achtsame Entspannungsverfahren oder manuelle Therapien – etwa Osteopathie

oder Physiotherapie – können helfen, akute Beschwerden zu lindern. Neben der akuten Behandlung spielt die Prävention eine wichtige Rolle. Ergonomische Anpassungen am Arbeitsplatz, regelmäßige Bewegungspausen, bewusstes Sitzen und eine gute Körperhaltung unterstützen die Rückengesundheit langfristig. Auch seelische Belastungen sollten nicht unterschätzt werden, da sie Rückenschmerzen verstärken oder auslösen können. Wichtig ist, Rückenschmerzen frühzeitig zu begegnen – nicht mit Schonung, sondern mit sanfter Aktivität und einem bewussten Umgang mit dem eigenen Körper. Denn viele Beschwerden lassen sich durch einfache Maßnahmen deutlich bessern. Rückenschmerzen sind meist gut behandelbar. Wer achtsam

bleibt, in Bewegung kommt und auf sanfte Therapieformen setzt, kann Rückenschmerzen

effektiv vorbeugen – und dem Alltag wieder mit Rückenwind begegnen.



* ab einem Einkaufswert ab 120,00€

Meine Wunschbrille zahle ich in bequemen Raten ...

- 6, 12 oder 24 Monatsraten
- 0,00% Zinsen
- 100% gutes Sehen und voller Service
- auch für Sonnenbrillen Kontaktlinsen*

Optik Pfeiffer Brillen-Abo

... die clevere Art zu bezahlen

Ihr Partner für gutes Sehen

Riemannstraße 21b
17098 Friedland
☎ 039601 20234
www.optik-pfeiffer.de



PFEIFFER
Brillen & Kontaktlinsen

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Friedland, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Bürgermeister, Der Amtsleiter
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 30 bis 36 + Einleger.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.600 Exemplare; Erscheinung: monatlich; Bezug: gegen Erstattung der Portogebühr über die Amtsverwaltung

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

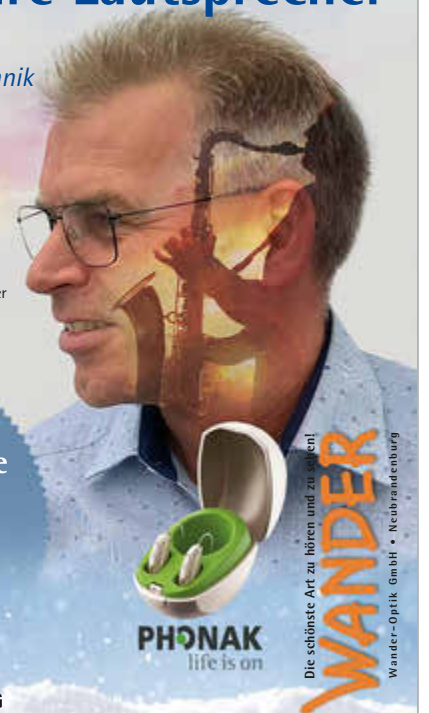
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

#großartig hören unsichtbare Lautsprecher

*Fast unsichtbare Technik
verstärkt Sprache,
streamt Musik und
telefoniert über
Lautsprecher vor
dem Trommelfell*

Thomas Kasan,
Hörakustiker und Augenoptikermeister
Wander Optik und Akustik

Jetzt testen:
Micro-Hörsysteme
von
Wander-Akustik!



3x in NEUBRANDENBURG

Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a

www.wander-optik.de

Die schönste Art zu hören und zu sehen!
WANDER
Wander-Optik GmbH • Neubrandenburg

Traueranzeigen

„Es wird nie der richtige Tag sein, es wird nie der richtige Zeitpunkt sein. Es wird nie alles gesagt sein und es wird immer zu früh sein. Und doch wird irgendwann der Moment kommen, in dem wir schweren Herzens eine Hand loslassen müssen, ohne einen richtigen Abschied nehmen zu können. Jedoch lassen wir nie den Menschen daran los, denn mit seinen hinterlassenen Spuren bleibt er für immer im Herzen.“
Jeder Einzelne weiß, wie schwer es ist, von einer geliebten Person

Trauer- ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr Bestattungshaus
Filinski

Riemannstr. 48 a
17098 Friedland

Tel. 039601/2900

Jetzt neu: Das Trauer- portal von **LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie tagesaktuell Traueranzeigen, Nachrufe und Danksagungen oder entzünden Sie eine Kerze unter trauer-regional.de



 **trauer-regional.de**
by LINUS WITTICH

Abschied zu nehmen. Und jeder Einzelne weiß ebenso, wie schwierig es ist, die passenden Worte für das Lebewohl zu finden. Gerne berät Sie LINUS WITTICH zu Ihrer persönlichen Beileidsbekundung.

Danke



Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Olga Fritz, geb. Klettke

* 20.01.1931 † 31.05.2025

Danke sagen wir auch dem DRK Pflegeheim Oberbachzentrum, der Arztpraxis Frau Dr. Pedd, dem Bestattungshaus Doreen Peter, der Pastorin Fr. Pell-John sowie dem Restaurant Lorenz

Im Namen aller Angehörigen
**Hans-Jürgen
und Wilfried Fritz**

Neubrandenburg, im Juli 2025



Herzlichen Dank

für eine stumme Umarmung,
für einen Händedruck,
wenn die Worte fehlten,
für das tröstende Wort,
gesprochen oder geschrieben,
für alle Zeichen der Liebe,
Verbundenheit und Freundschaft,
für Blumen, Gebinde und
Geldzuwendungen

für meinen lieben Mann

Willi Borchardt

Danke allen Verwandten, Freunden und Bekannten, der Pastorin Frau Pell-John für die tröstenden Worte in der schweren Stunde des Abschieds, dem Blumen- und Bestattungshaus Doreen Peter für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier sowie der Landfleischerei Dallmann für die gute Bewirtung.

Im Namen aller Angehörigen
Rose-Marie Borchardt und Kinder

Eichhorst, im Juni 2025

„Man lebt zweimal: das erste Mal in der Wirklichkeit, das zweite Mal in der Erinnerung.“

Honoré de Balzac

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Edeltraud Reckling

*kurz vor Vollendung
ihres 98. Lebensjahres*

In stiller Trauer
**Dein Sohn Gebhard und Karin
Dein Sohn Peter und Elke
sowie die Enkel und Urenkel**

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Friedland, im Juli 2025



Einmal Sonne tanken, bitte

Wenn es um das Aufladen geht, sind sich Eigentümer von Elektroautos weitestgehend einig. Mit rund 79 Prozent versorgt eine klare Mehrheit ihren Strome

mer bevorzugt zu Hause mit frischer Energie. Das hat laut Statista eine Umfrage aus dem Jahr 2023 im deutschsprachigen Raum ergeben. Die Grün-

de für diese Präferenz liegen auf der Hand: Auf dem eigenen Grundstück lässt sich das E-Auto flexibel, beispielsweise über Nacht und in der Regel auch deutlich preisgünstiger als an öffentlichen Stationen aufladen. Noch kostensparender geht das mit selbst erzeugtem Solarstrom, den zum Beispiel ein Solardach auf dem Carport frei Haus liefern kann. Für eine positive Ökobilanz ist

es ohnehin empfehlenswert, Elektroautos mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen zu betreiben. Ein Carport mit Solardach verbindet dabei gleich mehrere Vorteile miteinander. Es dient nicht nur als wettersicherer Parkplatz, sondern liefert zugleich regenerativen Strom, der sich direkt im Haushalt nutzen oder auch mit einem Batteriespeicher für später puffern lässt. djd 73152

-Anzeige-



REAX-Wasch.de

BRENNHOLZ

Gemischt aus Buche, Eiche und Erle

Gewerbegebiet 2-4 | 17039 Sponholz/OT Warlin Direkt an der B197!

Tel. 039606 2911018





Foto: djd/www.solarcarporte.de



Wir sind spezialisiert auf die schnelle und sichere **Aufstellung von Containern**, die für jedes **Platzangebot** geeignet sind. Den Mittelpunkt unserer Leistungen bildet der **Containerdienst mit Entsorgungsmöglichkeiten für den privaten und gewerblichen Bereich**. Die fachgerechte Abfallentsorgung wird über 1,5 m³ bis 12 m³ Container, Big Bags realisiert.

Egal wie klein oder groß Ihr Entsorgungsproblem ist, wir finden eine Lösung.

BAUMASCHINEN ZUR MIETE

- **Microbagger** ■ **Kettendumper**
- **Minibagger mit und ohne Kabine** (1,8t – 1,9t Maschinengewicht)
- **Hoflader**

Sowohl unser Microbagger als auch unser Ketten-dumper sind für die kleinsten Baustellen bestens geeignet – sie passen durch handelsübliche Haustüren und Gartenportale.

Die Lieferung von Baumaschinen und Containern ist möglich!



Gewerbegebiet 2-4
17039 Sponholz-Warlin
Telefon 039606 29110-18
info@reax-containerdienst.de
www.reax-containerdienst.de

Qualitätsumzüge zum besten Preis





Neubrandenburger Möbelspedition

Friedrich-Engels-Ring 1
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 4 22 99 99

weitere Leistungen:

- ✓ Entrümpelung
- ✓ Wohnungsaufflösung
- ✓ Küchen- & Möbelmontagen
- ✓ Tresor- & Klaviertransporte
- ✓ Bereitstellung von Lagerflächen
- ✓ bundesweit & international und vieles mehr...



Der Spezialist für Seniorenzüge
Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket
www.umzug-2000.de

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online



jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

behrens & co. greifswald GmbH

GÜTERVERKEHR · KRANTRANSPORTE · SPEDITION

Gesucht werden 2 - 3

Berufskraftfahrer m/w/d

für den Güternahverkehr

Wir fahren Stückgut für Emons GmbH Standort Neubrandenburg.

Voraussetzungen:

- Führerschein Klasse CE, BKF-Qualifikation
- ADR-Schein von Vorteil

Wir bieten:

- Festanstellung • eigenen LKW
- betrieblich finanzierte Weiterbildung
- entsprechende Vergütung/Spesen
- gutes Betriebsklima
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag

Auch gerne Rentner die sich FIT fühlen.

Niederlassung: Gartenstraße 38 • 17039 Neverin

Mail: behrens-hgw@web.de • 0172-2417602

BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH

Wir suchen für unsere markenfreie Nutzfahrzeugwerkstatt in Neubrandenburg einen

Kfz-/Bau-/Landmaschinen - Mechatroniker (m/w/d)

zur sofortigen oder späteren Festanstellung.

- Voraussetzung:
- abgeschlossene Berufsausbildung
 - Einsatzbereitschaft und Motivation
 - Spaß am reparieren
 - Selbstständiges Arbeiten

- Wir bieten:
- unbefristeten Arbeitsvertrag
 - entsprechende Vergütung
 - kleines Werkstattteam
 - personelle Weiterbildung
 - technische Schulungen

Bewerbungen an:
BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH
 Warliner Str. 19, 17034 Neubrandenburg
 bks@bksnb.de

Tipps für die Onlinebewerbung

-Anzeige-

(djd). Digitale Bewerbungsunterlagen und Vorstellungsgespräche per Video sind heute üblich. Entsprechende Kompetenzen sollte deshalb jeder mitbringen. „Für uns in der Pflegeberatung ist es wichtig, dass die Mitarbeitenden digital arbeiten können, da wir online dokumentieren und auch per Videogespräch beraten“, erklärt Katharina Ohligschläger von der Pflegeberatung compass, die bundesweit Pflegefachkräf-

te und vergleichbar Qualifizierte sucht. Sinnvoll ist, alle Unterlagen als PDF parat zu haben – gut formuliert und möglichst fehlerfrei. „Sie können bei uns unter www.compass-pflegeberatung.de bei der Stellenausschreibung hochgeladen werden“, so Ohligschläger. Beim Online-Vorstellungsgespräch gilt: Ton, Kamera und Beleuchtung vorab checken, angemessen kleiden und für ruhige Umgebung sorgen.



Foto: djd/compass private pflegeberatung

Organisationsprofi gesucht!



Zur Verstärkung unseres Teams am Standort Woldegk suchen wir eine/n

Mitarbeiter (m/w/d) in der Verwaltung

rinderallianz.de/karriere
recruiting@rinderallianz.de

mehr Infos:



FINDEN SIE JETZT IHREN TRAUMJOB!

DAS LEBEN GEHT HEITER!

Gute Energie hilft weiter.



neu.sw Mein Stadtwerk®

Der springende ist der Service

wenn Sie uns brauchen, sind wir da!

Alles für Wand Boden und Decke

Teppichwelt Decor

Woldegker Chaussee 2 a

17098 Friedland

Tel. 039601 21534

Fax. 039601 348130

Teppichwelt@gmx.de

Service ist genau mein Ding!

Warum sich der Besuch eines Fachmannes lohnt

Informations- und Preisvergleichsportale gibt es nun inzwischen genügend im Internet. Doch oftmals nützen Ihnen die dort präsentierten Fakten recht wenig, wenn Sie nichts damit anfangen wissen. Denn viele Sachen kann man beim Kauf eines neuen Gerätes oder beim Erwerb einer Dienstleistung einfach nicht wissen. Ein Anruf beim Fachmann lohnt sich deshalb. Zusammen mit einem Profi können Sie schon im Vorfeld Ihrer Anschaffung genau planen. Dieser berät Sie individuell und gewissenhaft über die verschiedenen Möglichkeiten, kommt bei Bedarf vor Ort vorbei und kann Ihnen Alternativen aufzeigen. Mit einem Fachmann stehen Sie auch nach dem Kauf auf der sicheren Seite. Bei generellen Fragen, Problemen oder Tipps ist er Ihr Ansprechpartner.

Nutzen Sie also die Möglichkeiten, die Ihnen ein Fachmann bietet und vermeiden Sie so Fehlinvestitionen und Falschkäufe. Ihr Fachmann in Ihrer Nähe kann Ihnen helfen!

**SOMMER
SCHLUSS
VERKAUF**
ab 16.08.25

Modehaus  Eggert

Direkt am Markt · Steinstraße 1 · 17389 Anklam

Telefon: 03971 21 27 44

PC-PUNKT-FRIEDLAND

Planung • Reparatur • Verkauf

Erste Hilfe bei Computerproblemen!

VOR-ORT-SERVICE für Privat und Gewerbe!

Vor-Ort-Service Mo. - Fr. 13:00 - 14:30 Uhr • 18:30 - 21:00 Uhr

Tel.: 039601/323670 • Mobil: 0160/93448112

17098 Friedland, Rudolf-Breitscheid-Str. 103

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr

A7 friedland



**Persönlich.
Kompetent.
Vor Ort**

- Mobilfunk, Smartphones & Tablets
- Festnetz, Internet & TV
- Attraktive Warenfinanzierung
- Strom- und Gas-Tarife im Vergleich
- Handyversicherungen für alle Fälle
- Partner von Vodafone, Telekom & O2

**Wir sind für Sie da!
Handyshop Friedland**



pixabay.com